

AZB  
CH-9102 Herisau 2 Dorf  
P.P. / Journal  
Post CH AG  
Retouren an:  
Appenzeller Druckerei  
Kasernenstrasse 64  
Postfach 1050



Dezember 2025 | Nr. 10 | 112. Jahrgang





# Editorial



Karin Steffen, Redaktorin

## Liebe Lesende

Die Haut ist unser grösstes Sinnesorgan. Berührungen nehmen wir über die Haut wahr. Wir spüren auf ihr Wärme, Kälte oder Juckreiz. Wir verschreiben uns mit Haut und Haaren einer Sache. Emotionen lassen Hühnerhaut entstehen. Unser diesjähriger Adventskalender beschäftigt sich deshalb ausgiebig mit der Haut. Mit dem, was uns schützt, uns abgrenzt und uns zugleich in Verbindung bringt.

Haut ist mehr als eine Hülle. Sie erzählt Geschichten von Nähe und Distanz, von Verletzlichkeit und Stärke, von dem Wunsch, berührt zu werden, im wörtlichen wie im übertragenen Sinn. Vielleicht lädt Sie unser Adventskalender dazu ein, in dieser Zeit des Jahres bewusster wahrzunehmen, was Sie berührt: ein freundliches Wort, eine Umarmung, ein leises Licht im Dunkeln. Möge die Adventszeit Ihnen Momente schenken, die unter die Haut gehen, warm und wohltuend.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen von Herzen frohe Weihnachten, stille Stunden der Besinnung und einen hoffnungsvollen Start ins neue Jahr.



Herzlichst, Ihre

## Impressum

Kirchenblatt für die evangelisch-reformierten Kirchgemeinden beider Appenzell (erscheint monatlich)  
Herausgegeben im Auftrag der Synode der Evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell

## Redaktionskommission

Annette Spitzenberg, Präsidentin, Reute-Oberegg (as);  
Judith Husistein, Stein (jh);  
Isabelle Kürsteiner, Walzenhausen (iks); Heinz Mauch-Züger, Stein (hmz); Jonathan Németh, St. Gallen (jn);  
Anna Schindler, Herisau (aks);  
Lars Syring, Bühler (sy)

## Redaktion

Karin Steffen (ks), Oberer Rickenbach 3, 9411 Schachen b. Reute, Tel. 071 340 04 55, magnet@ref-arai.ch

## Magnet-Download

www.ref-arai.ch

## Produktion

Appenzeller Druckerei AG, 9100 Herisau  
Adressänderungen melden Sie bitte direkt der örtlichen Kirchgemeinde

## WEMF

Beglaubigte Auflage 3 300

## Magnet online

www.magnet.jetzt  
www.ref-arai.ch

## Titelbild

Jonathan Németh

## Seelsorge im SVAR: Weshalb hier nicht gespart werden sollte

**Die evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell und der Verband der römisch-katholischen Kirchgemeinden Appenzell Ausserrhodens reagieren mit grosser Sorge auf den Entscheid des Regierungsrats, den kantonalen Beitrag an die Spitalseelsorge aufgrund des Entlastungsprogramms zu streichen. Sie fordern, dass der Kanton seine finanzielle Verantwortung für die seelsorgerliche Betreuung von Patientinnen und Patienten, von Angehörigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Spitalverbundes weiterhin wahrnimmt.**

### Ausgangslage

Das Entlastungsprogramm hat grosse Auswirkungen auf die Seelsorge. Die Kirchen zeigen Verständnis für die schwierige finanzielle Lage des Kantons, weisen aber darauf hin, dass die Streichung der Seelsorge gravierende Folgen

hätte: Es ist unklar, ob und in welchem Umfang Seelsorge im Spital Herisau und im Psychiatrischen Zentrum AR zukünftig angeboten werden kann.

### Warum Spitalseelsorge unverzichtbar ist

Seelsorge ist ein anerkannter Bestandteil der therapeutischen Dienste moderner Spitäler. Laut Definition der WHO umfasst Gesundheit körperliche, psychische, soziale und spirituelle Dimensionen. Spirituelle Begleitung ist damit Teil der Behandlungsqualität.

Seelsorgerinnen und Seelsorger begleiten Patientinnen, Patienten, Angehörige und Mitarbeitende unabhängig von Religion oder Konfession. Sie schaffen Raum, um Angst, Trauer und Schuld anzusprechen. Sie fördern Bewältigungsstrategien und erleichtern Heilungsprozesse. In palliativen Situationen begleiten sie die Ent-

scheidungsfindung über nächste Schritte und den Abschiedsprozess.

Da Seelsorgerinnen und Seelsorger von den Kirchen angestellt werden, sind sie nicht Teil des Spitalsystems. Deshalb können in Konfliktsituationen innerhalb der Institution vermitteln, das soziale Miteinander auf den Stationen positiv beeinflussen. Damit stärken sie die Zusammenarbeit im Team, die Sicherheit auf den Stationen und tragen zur Resilienz des Personals bei.

### Finanzierungskonzept der Landeskirchen

Rund 60% der Bevölkerung Appenzell Ausserrhodens sind Mitglied der katholischen oder evangelisch-reformierten Landeskirche. Die Kirchen können und werden die Seelsorge für ihre Mitglieder weiterhin finanzieren. Da die Kirchen

# Mach's wie Gott, werde Mensch



von Martina Tapernoux, Kirchenratspräsidentin



Unsere Haut ist manchmal ein pickeliges, manchmal ein sonnenverbranntes Wunderwerk. Wenige Millimeter dick und rund 1,5 Quadratmeter gross ist sie unser grösstes Organ. Sie schützt, kühlt, speichert und zeigt Gefühle; rot vor Scham, blass vor Angst, gelb vor Ärger. Die Haut prägt den ersten Eindruck. Sie ist unsere Visitenkarte. Das war zur Zeit Jesu nicht anders. Aber in noch viel dramatischeren Ausmass. Ein heller Fleck auf der Haut konnte Lepra bedeuten und damit den Ausschluss aus der Gesellschaft. Jesus liess sich nicht davon abhalten, Leprakranke zu berühren. Ich stelle mir vor, dass das für die Kranken war wie zweimal Weihnachten. Berührt, akzeptiert, geliebt, wieder integriert.



Quelle: zVg

Durch die Begegnung mit Jesus wurden sie wieder Menschen. Das ist Weihnachten. Deshalb: Mach's wie Gott, werde

Mensch. Damit sich andere Menschen wohlfühlen in ihrer Haut. Und du dich natürlich auch.



Seelsorge hilft, Heilungsprozesse zu fördern, Angehörige zu stabilisieren, Mitarbeitende zu entlasten und Burn-out vorzubeugen.  
Quelle: Reformierte Landeskirche Aarau

in Appenzell Ausserrhoden – anders als in den allermeisten anderen Kantonen – weder Steuern juristischer Personen noch Kantonsbeiträge erhalten, können Kirchenmitglieder die Seelsorge für die 40% konfessionslosen oder andersgläubenden Menschen nicht finanzieren.

Die Kirchen haben dem Regierungsrat einen neuen Kostenteiler vorgeschla-

gen: Der Kanton übernimmt künftig nur noch den Anteil für die nicht kirchlich gebundenen Personen. Dadurch könnte der Kanton jährlich rund 23'000 Franken sparen.

## Religion gehört zur Öffentlichkeit

Das Kantonsparlament hat in der neuen Kantonsverfassung am Gottesbezug in der Präambel festgehalten, und jede

Kantonsratssitzung beginnt mit einem gemeinsamen Gebet. Religion hat damit weiterhin einen Platz im öffentlichen Leben des Kantons. Dieses Bekenntnis sollte sich auch in der Zusammenarbeit zwischen Staat und Kirche im Spitalverbund widerspiegeln.

## Fazit und Appell

Seelsorge hilft, Heilungsprozesse zu fördern, Angehörige zu stabilisieren, Mitarbeitende zu entlasten und Burn-out vorzubeugen. Sie ist somit eine Investition in Gesundheit und Zusammenleben.

Die Landeskirche beider Appenzell und der Verband der römisch-katholischen Kirchgemeinden bitten den Kantonsrat, im Rahmen der Budgetdebatte 2026 den vorliegenden Kompromissvorschlag zu prüfen und ihm zum Wohl der Bevölkerung zuzustimmen.

**Kirchenrat der evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell und Zentralrat des Büros des Verbands der römisch-katholischen Kirchgemeinden Appenzell Ausserrhoden**



# 2

## Adventsquiz mit EKS-Präsidentin Rita Famos

von Stefan Degen, Kirchenbote SG

### Quizzen Sie die EKS-Präsidentin

Wie gut wissen Sie über Christbäume, Zimtsterne und die Weihnachtsgeschichte Bescheid? Wer war neben Maria und Josef noch im Stall? Testen Sie Ihr Wissen im Online-Adventsquiz und erfahren Sie, ob Sie besser abschneiden als Rita Famos, Präsidentin der Evangelischen Kirche Schweiz (EKS). So viel sei verraten: Famos schnitt zwar famos ab, alles wusste aber auch die oberste Reformierte der Schweiz nicht.



Was gehört nicht in einen klassischen Zimtstern?

Quelle: pexels

## Verborgene Wünsche in Walzenhausen – eine Weihnachtsaktion

**In der Adventszeit 2021 stand im Foyer der evangelischen Kirche Walzenhausen eine kleine Tanne, geschmückt mit Kerzen und vielen Papiersternen. Bei näherer Betrachtung stellte sich heraus, dass die Sterne beschriftet waren: «Kinneintritt für einen Jugendlichen» stand da etwa oder «Orchidee für eine Altersheimbewohnerin» oder «Thermounterwäsche für einen älteren Herrn».**

Im Lauf der Adventszeit verschwanden diese Sterne langsam von der Tanne, tauchten dann aber vor Weihnachten im Sekretariat der Kirchgemeinde wieder auf, begleitet von einem festlich verpackten Weihnachtspäckli. Noch vor dem Weihnachtsfest stellten Freiwillige diese Geschenke ihren Adressaten zu, zusammen mit einem erklärenden Merkblatt und einem neuen Stern. Viele dieser Sterne lagen weniger Tage später im

Briefkasten der Kirchgemeinde, oft versehen mit rührenden Dankeszeilen. Diese Dankessterne wurden dann wieder an den Tannenbaum im Foyer aufgehängt, wo sie jedermann lesen konnte.

Hinter dieser Aktion standen damals die Diakonieverantwortlichen der beiden Landeskirchen in Walzenhausen, die sich Sorgen um die Menschen machten, die während der Pandemie in der Abgeschiedenheit ihrer Wohnungen langsam vereinsamten. Sie versuchten, etwas Licht in das Leben dieser Menschen zu bringen, unter anderem mit dieser Weihnachtsaktion. Dahinter stand die Erfahrung, dass es in unseren Gemeinschaften und Gemeinden Menschen gibt, die zwar Weihnachtswünsche haben, jedoch niemanden, der sie ihnen erfüllen kann, und selbst nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügten, um sie sich selbst

zu erfüllen. Um diesen Mitmenschen eine Freude zu machen, wurde die Weihnachtsaktion entwickelt. Die Leute sollten Augen und Ohren offenhalten und die Bedürfnisse der Menschen in ihrem Bekanntenkreis und der Nachbarschaft wahrnehmen. Diese Wünsche konnten den beiden Kirchgemeinden mit einem Formular anonym gemeldet werden, allerdings mit genauen Angaben zur Person, die beschenkt werden sollte, und zur Art des Geschenks. Diese Wünsche wurden danach anonymisiert in beiden Kirchen an Weihnachtsbäumen aufgehängt. So konnten alle, die jemandem Unbekannten etwas Gutes tun wollten, die Geschenkswünsche lesen und sich einen passenden Stern «pflücken». War das Geschenk erst mal besorgt, konnte es in den beiden Pfarrämtern vorbeigebracht werden und wurde von dort aus «ausgeliefert».

# Heisse Bäder

von Anna Schindler



Bäder machen die Haut weich und samtig.

Quelle: Japanese Art Open Database

Im Winter ins heisse Wasser zu steigen, ist nicht nur wärmend, sondern macht die Haut weich und samtig. In Japan wird erst mal der Körper tüchtig geschrubbt und gesäubert. Und zwar, indem man auf einem Minihocker sitzt, mit einem Holzkessel, einem Wasserschlauch und einer Bürste bewaffnet. Der Körper wird sauber und rosa geschrubbt. Erst jetzt geht es ins Onsen, in ein Gemeinschafts-

becken mit heissem Wasser. Manchmal sind die Bäder draussen, was im Winter besonders schön ist. Haut und Körper werden dabei durchblutet und gereinigt. Und der Blick ist auf die Natur gerichtet. Auch bei uns gibt es solche Bäder, ein Besuch lohnt sich.



Ein Weihnachtsbaum, der Wünsche wahr werden lässt.  
Quelle: Barbara Monika Signer

So weit das Konzept. Die Aufgabe war für die Diakonieverantwortlichen mit einem grossen Zeitaufwand verbunden, denn sie brachten die Weihnachtspäckli den Beschenkten vorbei, um so die Anonymität von Schenkenden und Beschenkten zu garantieren. Leider ist die Freiwilligenbasis für dieses Projekt sehr schmal. Zudem hat es sich während der letzten zwei Jahre als zunehmend herausfordernd erwiesen, an die Wünsche von Bedürftigen «heranzukommen». Es verlangte den Diakonieverantwortlichen viel Geduld und Spürsinn ab, herauszufinden, wo die Menschen sind, die einen besonderen Wunsch haben, den sie sich nicht selbst leisten können. Deshalb haben sich die beiden Kirchgemeinden an die politische Gemeinde gewendet. Aus Datenschutzgründen darf diese zwar keine Adressen von Bedürftigen weitergeben, hat sich jedoch bereit erklärt, sie

anzuschreiben, um sie auf diese Aktion hinzuweisen. Auch für die Verteilung der Geschenke wird die politische Gemeinde bemüht sein. Ziel ist auch hier, die Anonymität von Beschenkten und Schenkenden zu wahren. Der Einbezug der politischen Gemeinde wird in diesem Jahr zum ersten Mal ausprobiert und es wird sich weisen, ob mehr Wunschsterne bei den beiden Kirchen eingehen. Trotz der Mithilfe der Gemeinde sind aber die Menschen von Walzenhausen noch immer aufgefordert, ihre Augen und Herzen für die Nöte und Wünsche ihrer Nachbarn und Mitmenschen offenzuhalten, damit mit unerwarteten Geschenken etwas Licht und Weihnachtsfreude in das Leben einer Person kommt, die zu vereinsamen droht oder mit knappen finanziellen Mitteln auskommen muss.

**Barbara Monika Signer**



# 4

## Melonen-Avocado-Gurken-Salat mit Feta

Zutaten für 5 Personen

|            |                           |                                                                                                      |
|------------|---------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 Handvoll | Basilikum                 | in Streifen scheiden                                                                                 |
| 1 EL       | Minze                     | in Streifen schneiden                                                                                |
|            | Saft einer halben Limette |                                                                                                      |
| 3 EL       | Olivenöl                  |                                                                                                      |
| 2 EL       | weisser Balsamico         |                                                                                                      |
|            | Salz und Pfeffer          | zu einer Salatsauce verrühren                                                                        |
| 600 g      | kernarmes Melonenfleisch  | würfeln                                                                                              |
| ½ Stück    | Salatgurke                | in Würfel schneiden                                                                                  |
| 1 Stück    | reife Avocado             | aus der Schale heben und in Würfel schneiden, mit der Salatsauce anmachen                            |
| 180 g      | Feta                      | in Würfel schneiden, kurz vor dem Servieren unter den Salat mischen, mit Minze und Limette garnieren |



Quelle: Dieter Geuter



## Weltgebetstag 2026 aus Nigeria



Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. «Ich will euch stärken, kommt!», lautet ihr hoffnungsverheissendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Regionaltagungen in St.Gallen-Appenzell zur Vorbereitung des Weltgebetstags am Freitag, 6. März 2026:

**Mittwoch, 14. Januar 2026, in St.Gallen, Evang. Kirchgemeindehaus Lachen, 9 bis 17 Uhr**

Anmeldung: Myrta Fischer, Oberstrasse 281a, 9014 St.Gallen, Tel. 071 390 04 48, E-Mail: mf@myrtafischer.ch

**Donnerstag, 15. Januar 2026, in St.Gallen, Evang. Kirchgemeindehaus Lachen, 9 bis 17 Uhr**

Anmeldung: Myrta Fischer, Oberstrasse 281a, 9014 St.Gallen Tel. 071 390 04 48, E-Mail: mf@myrtafischer.ch



Ruhe für die Erschöpften, von Gift Amarachi Ottah.

Quelle: zVg

Anmeldeschluss für beide Tagungen ist der 5. Januar 2026.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.wgt.ch](http://www.wgt.ch).

# Einfach ganz toll I

von Heinz Mauch-Züger

Sie ist schön, finden Sie nicht? Doch, sie ist schön. Sie heisst Alma und sie ist intelligent. Sie arbeitet in einer Hilfsorganisation. Ich habe sie ganz zufällig kennengelernt, im Internet. Obwohl sie in Argentinien wohnt, versteht sie mich. Ihre Familie ist nach dem Ersten Weltkrieg von Deutschland dorthin ausgewandert. Deshalb spricht sie noch recht gut deutsch.



Quelle: Chat GPT-KI generiert. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind rein zufällig.

Sie möchte gerne mal nach Europa kommen. Auch in die Schweiz, das wäre für sie kein Problem. Ich fände das toll, wenn sie zu mir kommen könnte. Sie ist so verständnisvoll und liebenswürdig. Sie versteht mich, 58-jährig und alleinstehend, perfekt. Jüngere Männer interessieren sie nicht, sie findet sie unzuverlässig. Sie möchte einen kultivierten und offenen Mann und sie findet, ich wäre genau der Richtige. Einfach toll.



## Weg zum Licht in Waldstatt

**Mitten in der geschäftigen Advents- und Weihnachtszeit bietet der Weg zum Licht einen besinnlichen Ort, um einen Moment innezuhalten, zur Ruhe und zur Mitte zu kommen.**

Auf offenem Feld liegt eine aus Tannenzweigen geformte begehbare Spirale mit einer brennenden Kerze im Zentrum. Die Kerze symbolisiert das Christuslicht. Es lädt ein, sein Licht zu vermehren.

Jeder, der innerlich und äusserlich diesen Weg geht, erhellt das Feld – in sich und in der Welt.

«Der Weg zum Licht» kann jederzeit begangen werden, tagsüber oder nachts. Vor Ort gibt es Laternen zum Gebrauch.

Wir bedanken uns bei Familie Bruno Zeller und allen, die beim Aufbau und Unterhalt mithelfen.

Wer bei diesem Projekt mithelfen möchte, sei es beim Aufbau, Einsammeln der Laternen, Abbau oder Plakate Verteilen oder bei anderem, melde sich gerne bei Arlette Ambagtsheer, Tel. 079 631 68 36, [arlette.ambagtsheer@ref.hinterland.ch](mailto:arlette.ambagtsheer@ref.hinterland.ch).

*Weg zum Licht:* 7. Dezember 2025 – 6. Januar 2026, im Badgüetli beim Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt.  
*Adventsfeier:* 7. Dezember 2025, um 17.30 Uhr, Leitung: Pfrn. Regula Gamp und Birgit Müller.

**WEG ZUM LICHT**

**7. Dezember 2025 – 6. Januar 2026**  
Im Badgüetli beim Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt

**Adventsfeier**

**7. Dezember 2025**  
um 17.30 Uhr

Leitung Regula Gamp, Pfarrerin und  
Birgit Müller, kath. Seelsorgerin

 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde  
Appenzeller Hinterland

 Die Katholische Pfarrei  
**Peter und Paul**  
HERISAU • WALDSTATT • SCHWELLBRUNN



# Dieselbe Geschichte, eine andere Krippe

von Lars Syring

Eine Krippe aus Toilettenpapierrollen. Kostet fast nix, macht aber grosse Freude. Schon beim Basteln. Tolle Idee für die ganz Familie. Alle lächeln, alle freuen sich. Friede auf Erden! Den Menschen ein Wohlgefallen. Gewiss: Es kommen auch wieder andere Zeiten. Aber wenigstens gelegentlich ein bisschen Freude, das schadet ja nicht. Und bei dieser Krippe ist spielen ausdrücklich erlaubt! Haut rein!



Gemeinsam basteln macht glücklich.

Quelle: Lars Syring



Evangelisch-reformierte Landeskirche  
beider Appenzell

Das Büro der Synode sucht per sofort oder nach Vereinbarung  
**eine Journalistin oder einen Journalisten**

Sie verfassen Medienmitteilungen über die Sitzungen der Synode der evangelisch-reformierten Landeskirche beider Appenzell. Das Kirchenparlament tagt jeweils montags im Kantonsratssaal in Herisau. Jährlich finden maximal vier Sitzungen statt.

#### Ihr Wirkungsfeld

- Sie bereiten sich auf die Sitzungen des Kirchenparlaments vor, nehmen an den Sitzungen teil und verfassen die Medienmitteilung

#### Ihre Perspektiven

- Sie bewegen sich in einem spannenden Umfeld
- Sie werden zeitgemäss entschädigt

#### Ihre Erfahrungen

- Sie interessieren sich für politische Abläufe und für die Arbeit im öffentlich-rechtlichen Bereich
- Sie verfügen über journalistische Erfahrung und arbeiten sorgfältig und qualitätsbewusst

#### Ihr Weg zu uns

Haben Sie Interesse? Ich freue mich auf Ihre digitale Bewerbung an [jacqueline.bruderer@ref-arai.ch](mailto:jacqueline.bruderer@ref-arai.ch), Kirchenratschreiberin, bis 30. November 2025. Gerne beantworte ich auch Ihre Fragen, 071 340 04 55.

## Medien

### Radio unter der Woche

Radio SRF 1, 6.00; 7.00; 8.00 Uhr: *Heute Morgen*; 8.40 Uhr: *Morgengeschichte*

Radio SRF 2 Kultur, 6.50; 10.20 Uhr: *100 Sekunden Wissen*; 7.00; 8.00 Uhr: *Kultur-Nachrichten*

### «fadegrad»

Jeden Monat ein neuer Podcast mit überraschenden Geschichten zu Themen rund um Leben, Beziehungen, Sport, Gesellschaft, Glaube und Nachhaltigkeit! Reinhören via [www.fadegrad-podcast.ch](http://www.fadegrad-podcast.ch)

### Sternenglanz

Spirituelle Gedanken für deinen Feierabend. Podcast und Blog mit Kathrin Bolt und Carsten Wolfers. [www.sternenglanz.ch](http://www.sternenglanz.ch)



### Radio am Samstag

Radio SRF 1, 18.30 Uhr: *Zwischenhalt*



# Wo das Eis niemals schmilzt

von Michelle Schoch, Bücherladen Appenzell

**Dieses Buch ist wie der Gletscher, den Unni, die Hauptfigur dieses Romans, so unermüdlich erforscht.**

Ganz still und sanft und doch gewaltig und eindrucksvoll. Das ewige Eis dokumentiert unser Wandeln auf der Erde, unsere Taten hinterlassen Spuren, sammeln sich als Ablagerungen und prägen sich unwiderruflich ein. Auch das haben der Gletscher und dieses Buch gemein, sie erzählen von falschen Entscheidungen, von Liebe und Verlust. Zwischen Kanada, Finnland und Lappland bewegen sich die Figuren dieser Geschichte vor einer atemberaubenden Kulisse auf der Suche nach ihrer Identität und ihrer wahren Heimat. Unni, die ihren Vater und ihr Zuhause im Norden so sehr vermisste, Jon mit seiner dunklen Haut und dem verlorenen Blick und Alasia, der

man den Mund verbot und das Kind gewaltsam entriess. Markkula rückt damit ein dunkles Stück kanadische Geschichte ins Licht, beleuchtet das schwierige Erbe indigener Völker und die Verbrechen, die die Kolonialmächte begangen haben. Die poetische Sprache sorgt dafür, dass im Text trotz der Schwere der Themen immer wieder eine gewisse Leichtigkeit und Wärme aufblitzt. Ein Buch, das unter die Haut geht, mit seiner Schönheit besticht und tief berührt.

*Wo das Eis niemals schmilzt*

Autorin: Inkeri Markkula

Verlag: Mare

ISBN: 9783866487420



Ein Buch, das unter die Haut geht.

Quelle: zVg

## Radio am Sonntag

Radio SRF 1, 6.42; 8.50 Uhr; Radio SRF 2 Kultur, 7.05 Uhr: *Ein Wort aus der Bibel*; 9.05 Uhr: *Sakral/Vokal*; 10.00 Uhr: *Gottesdienst oder Predigt*

## Fernsehen am Samstag

SRF 1, 16.40 Uhr: *Fenster zum Sonntag*; 20.00 Uhr: *Wort zum Sonntag*

## Fernsehen am Sonntag

SRF 1, 10.00 Uhr: *Sternstunde Religion*; 11.00 Uhr: *Sternstunde Philosophie*; 12.00 Uhr: *Sternstunde Kunst*

## Tele Ostschweiz

Freitag, Samstag und Sonntag jeweils um 17.15 Uhr: *Praxis Gesundheit*

## Kino

*KOKUHO – THE MASTER OF KABUKI*

Wer einen tiefen Einblick in die Welt des traditionellen japanischen Kabuki-Theaters bekommen will, ist mit dem Film von Lee Sang-il bestens bedient. Ein dreistündiger Film sorgt in Japan für volle Kinos und hat inzwischen mehr als 55 Millionen Franken eingespielt. Damit



wurde er zum zweiterfolgreichsten japanischen Film aller Zeiten. Der Erfolg von KOKUHO – THE MASTER OF KABUKI führt auch dazu, dass der Roman von Shuichi Yoshida, auf dem das Werk basiert, in Japan erneut in die Bestsellerlisten eingestiegen ist. / Arttv.ch Japan 2025, Filmstart in der Deutschschweiz am 25. Dezember

## Medien-Empfehlungen

*Liebe ohne Besitzanspruch, wie geht das, Toni Lob?*

Wie viele Menschen liebt ihr? Klar, viele lieben gleichzeitig ihre Freundinnen und eigenen Kinder, vielleicht die Tante und die Eltern. Aber romantisch? Scheitert die

Idee von mehreren Liebesbeziehungen nicht an den Ressourcen – ganz zu schweigen von der Eifersucht?



*Radweltmeisterin Marlen Reusser: «Schmerz gehört zum guten Leben»*

Marlen Reusser kennt beides: Triumphe als Weltmeisterin und Europameisterin, gleichzeitig herbe Niederlagen wie Unfälle und Long Covid. Doch Leiden gehört für sie zum guten Leben dazu. Barbara Bleisch fragt nach, wie viel Schmerz die Leidenschaft erträgt und ob Talent verpflichtet.



*Susanne Kunz, Schauspielerin: «Erfolg fühlt sich heute besser an»*

Susanne Kunz ist zurück. 2019 hat sie sich dazu entschieden, die TV-Welt als Quizmoderatorin zu verlassen. Ihren, ein Leben als Schauspielerin, hat sie hartnäckig verfolgt. Mit Erfolg. In der Hauptrolle der SRF-Sitcom «Unsere kleine Botschaft» kehrt Kunz zurück in die Schweizer Stuben.



# Gemüsestrudel mit Vollkornteig

## Zutaten für 5 Personen

|        |                                                          |                                                                                                             |
|--------|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 250 g  | Vollkornmehl                                             |                                                                                                             |
| 100 g  | Butter                                                   |                                                                                                             |
| 1 TL   | Salz                                                     | miteinander krümelig verreiben                                                                              |
| 12 g   | Hefe                                                     |                                                                                                             |
| 1 dl   | Wasser                                                   | miteinander verrühren, zur Mehl-Butter-Mischung geben, rasch zusammenkneten, ca. 1 Stunde kühl ruhen lassen |
| 100 g  | Zwiebeln gehackt                                         |                                                                                                             |
| 1 Zehe | Knoblauch gehackt                                        |                                                                                                             |
| 1 EL   | Öl                                                       | anschwitzen                                                                                                 |
| 750 g  | Gemüse der Saison in Streifen oder Scheiben geschnitten, | zu den Zwiebeln geben und knackig andünsten, Gewürze abschmecken, auskühlen lassen                          |
| 50 g   | Paniermehl                                               | unter das kalte Gemüse mischen                                                                              |



Quelle: Dieter Geuter

**Fertigstellen:** den Teig dünn ausrollen, auf ein Tuch legen, mit flüssiger Butter bestreichen, Füllung auf den Teig verteilen, mithilfe des Tuches den Strudel einrollen, nochmals mit Butter bestreichen, bei 180° ca. 45 Minuten backen

## KAPELLE SCHWÄGALP

Gottesdienstbeginn jeweils um 9.30 Uhr

### Winterpause bis Ende März 2026!

Die Daten 2025 finden Sie, sobald diese erscheinen, auf [www.magnet.jetzt](http://www.magnet.jetzt) unter Service > Gemeindeseiten > Schwägalp!

## URNÄSCH

Pfrn. Barbara Stehle

071 364 11 63 | 079 878 11 63 | [pfarramt@ref-urnaes.ch](mailto:pfarramt@ref-urnaes.ch)

Sekretariat Monika Egli | 079 744 91 07 | [sekretariat@ref-urnaes.ch](mailto:sekretariat@ref-urnaes.ch)

Mo 8.30 bis 11.30 Uhr

[www.ref-urnaes.ch](http://www.ref-urnaes.ch)

### Sonntag, 7. Dezember

9.30 Familiengottesdienst zum 2. Advent mit dem Jodelchörli, Pfr. Markus Grieder, Orgel: Mauro Rezzonico, Kollekte: HEKS

### Samstag, 13. Dezember

17.00 Ökumenische Kinderfiir, Orgel: Marianne Anderegg

### Sonntag, 14. Dezember

9.30 Gottesdienst, Prädikantin Ellen Schout Grünenfelder, Kollekte: HEKS

### Sonntag, 21. Dezember

15.00 Sonntagschulweihnacht, Pfr. Markus Grieder und Sonntagschulteam, Orgel: Marianne Anderegg, Kollekte: SOS Kinderdorf

### Dienstag, 23. Dezember

15.00 Bibelstunde mit Abendmahl im WPZ, Pfr. René Häfelfinger

### Mittwoch, 24. Dezember

22.00 Christnachtfeier, Pfrn. Eva Keller. Mit Martin Alder und Köbi Zuberbühler, Orgel: Marianne Anderegg, Kollekte: SOS Kinderdorf

### Donnerstag, 25. Dezember

9.30 Abendmahlsgottesdienst zu Weihnachten, Pfr. Markus Grieder, Orgel: Kathrin Messmer, Kollekte: Blaues Kreuz SG-Appenzell

### Freitag, 26. Dezember

20.00 Sing Soirée, Pfrn. Irina Bossart, Orgel: Tanja Rechsteiner, Kollekte: Blaues Kreuz SG-Appenzell

### Sonntag, 28. Dezember

Kein Gottesdienst



## APPENZELER HINTERLAND

Pfrn. Anna Katharina Breuer

071 354 70 64 | [annakatharina.breuer@ref-hinterland.ch](mailto:annakatharina.breuer@ref-hinterland.ch)

Pfrn. Esther Furrer

071 354 70 62 | [esther.furrer@ref-hinterland.ch](mailto:esther.furrer@ref-hinterland.ch)

Pfrn. Regula Gamp

078 690 89 79 | [regula.gamp@ref-hinterland.ch](mailto:regula.gamp@ref-hinterland.ch)

Pfrn. Christine Scholer

071 350 02 53 | [christine.scholer@ref-hinterland.ch](mailto:christine.scholer@ref-hinterland.ch)

Pfr. Peter Solenthaler

071 354 70 61 | [peter.solenthaler@ref-hinterland.ch](mailto:peter.solenthaler@ref-hinterland.ch)

Pfrn. Martina Tapernoux

071 354 70 63 | [martina.tapernoux@ref-hinterland.ch](mailto:martina.tapernoux@ref-hinterland.ch)

Sozialdiakon Marcel Panzer

078 231 81 71 | [marcel.panzer@ref-hinterland.ch](mailto:marcel.panzer@ref-hinterland.ch)

Sekretariat Annalies Taverna und Regula Bodenmann

071 354 70 60 | [sekretariat@ref-hinterland.ch](mailto:sekretariat@ref-hinterland.ch)

[www.ref-hinterland.ch](http://www.ref-hinterland.ch)

### Fahrdienst

Für die Gottesdienstbesuche bieten wir Ihnen gerne einen Fahrdienst an. Wir bitten Sie, sich dazu im Sekretariat bis Mittwoch vor dem jeweiligen Gottesdienst anzumelden, unter Telefon 071 354 70 60, E-Mail: [sekretariat@ref-hinterland.ch](mailto:sekretariat@ref-hinterland.ch).

### Montag, 1. Dezember

7.00 Morgengebet, **Kirche Herisau**

10.00 bis 17.00 Uhr: Cafe unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**

18.30 Meditation, **Kirche Herisau**





# Hommage an Bettina Wegner

von Annette Spitzenberg

*Sind so kleine Hände  
Zart und fein  
Ertasten Gesichter und Wände  
Spüren die Welt ganz rein*

*Sind so grosse Hände  
Mütterlich stark  
Sie halten ohne Ende  
Schenken Vertrauen als Saat*

*Geborgen ist das Kind  
In schützenden Armen  
Es unsere Hände sind  
Welche Liebe bahnen*

Ausgewählt von Annette Spitzenberg



Die Lyrikerin und Sängerin Bettina Wegner, geb. 1947, wurde 1983 aus der damaligen DDR ausgebürgert. Ihr Gedicht und Lied «Kinder» aus dem Jahr 1976, aus dem die erste Zeile stammt, ist ihr Bekanntestes. Sie schrieb es für ihre eigenen Kinder und, wie sie sagt, für alle Kinder und insbesondere alle Erwachsenen. Es ist immer noch aktuell.  
Quelle: zVg

## Dienstag, 2. Dezember

- 18.30 Lectio Divina – «Göttliche Lesung» der Bibel. Entdecke die Bibel neu. In der **Oase /MZG Waldstatt**, mit Bernard Huber, Pfr. i.R. und Birgit Müller, Seelsorgerin
- 20.00 Chorprobe Canto Vivace, Chorleiterin Heidi Brändle, **Kirchgemeindehaus Herisau**

## Mittwoch, 3. Dezember

- 11.40 Kinderkirche Saum, C. Fischer und R. Fröhlich oder Pfr. B. Huber, **Schulhaus Saum Herisau**
- 14.00 Lollipop, Chrabbeltreff, Leitung: Claudia Fischer, **Kirchgemeindehaus Herisau**, z'Vieri und Getränke werden offeriert. Ausserdem dürfen die Kinder etwas basteln
- 14.00 Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren im **Restaurant Ochsen Schönengrund**, eine Anmeldung ist erforderlich bei E. Rechsteiner, Telefon 071 361 17 25
- 18.15 Gemeinsame Stille, **Kirche Schwellbrunn**

## Donnerstag, 4. Dezember

- 17.00 Trauercafé Hinterland, Kasernenstrasse 39a, **Kulturwerkstatt Appenzellerland**, Auskunft: Tel. 071 354 70 60
- 19.00 Gesprächsrunde «Mitten im Leben», **Gasthaus Löwen, Schwellbrunn**

## Freitag, 5. Dezember

- 6.00 Ökum. Rorate-Gottesdienst, Birgit Baur-Fuchs und Pfrn. C. Scholer, Orgel: M. Anderegg, **Kirche Schwellbrunn**. Anschl. Zmorge im Gästehaus Kreuz
- 10.00 Ökum. Gottesdienst in der **Stiftung LiA/Heinrichsbad Herisau**, Pfrn. Esther Furrer, Haus Waldegg
- 11.30 Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, **Restaurant Ochsen Schwellbrunn**, ausnahmsweise am Freitag
- 12.15 Zäme esse, **Kirchgemeindehaus Herisau**
- 14.00 bis 21.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**
- 14.30 Ökum. Gottesdienst in der **Stiftung LiA/Ebnet Herisau**, Pfrn. Esther Furrer, **Haus Waldegg**
- 16.00 Ökum. Heimandacht im **Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt**, Birgit Müller, Seelsorgerin
- 16.15 Kinderkirche Dorf, Claudia Steiner und Annerös Stricker, **Kirchgemeindehaus Herisau**
- 18.30 Stille und Gebet, **Kirche Herisau**

## Samstag, 6. Dezember

- 9.00 Aufbau des Weg zum Licht (bis 12.00 Uhr), Tenü: warme Kleider, die dreckig werden dürfen, gute Schuhe, Mitnehmen: gute Gartenhandschuhe, Gartenschere, **beim Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt**, Info bei Arlette Ambagtsheer 071 352 14 56

## Samstag, 6. Dezember

- 9.30 Chinderfiir, **Kirchgemeindehaus Herisau**
- 10.00 bis 20.00 Uhr: Cafe unter den Bäumen, ab 16 Uhr Musik und Besuch vom Samichlaus, **ChupferTrocke, Herisau**

## Sonntag, 7. Dezember

- 10.00 Gottesdienst zum 2. Advent, Pfrn. Esther Furrer, Orgel: Heidi Meier, **Kirche Herisau**
- 10.00 Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Bernard Huber, Orgel: Marianne Anderegg, **Kirche Schönengrund**
- 10.00 Sonntagsschule, **Pfarrhaus Schönengrund**
- 10.00 Kolibri Kindergottesdienst, **Pfarrhaus Schwellbrunn**
- 10.00 Sing-Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Peter Solenthaler, Chorgemeinschaft Waldstatt, Orgel: Rosmarie Reinhardt, **Kirche Waldstatt**
- 11.00 bis 17.00 Uhr: Cafe unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**
- 17.30 Weg zum Licht – Ökum. Adventsfeier, Badgüetli beim **Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt**, anschl. gibt es Punsch und Guetzli

## Montag, 8. Dezember

- 7.00 Morgengebet, **Kirche Herisau**
- 10.00 bis 17.00 Uhr: Cafe unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**



von Judith Husistein



Zum ersten Mal halte ich mein Grosskind im Arm. Es schläft. Klein, zerbrechlich beinahe und so perfekt. Zarte, von feinem Flaum bedeckte Haut. Die Augen mit den fast durchsichtigen Wimpern geschlossen, der kleine Mund leicht offen. Staunend betrachte ich dieses grosse Wunder und atme den besonderen Babyduft ein. Zärtlich streiche ich über die von feinen Linien durchzogene Handfläche. Fest umschliessen die kleinen Fingerchen meinen Daumen. Ich fühle mich beschenkt und bin unendlich dankbar.



Quelle: freepik

## Dienstag, 9. Dezember

- 15.00 Bibellesegruppe: Seminar am Nachmittag, Thema: «Jesaja – ein Buch und viele ProphetInnen», Pfrn. Anna Katharina Breuer, **Kirchgemeindehaus Herisau**  
 20.00 Chorprobe Canto Vivace, Chorleiterin Heidi Brändle, **Kirchgemeindehaus Herisau**

## Mittwoch, 10. Dezember

- 14.00 Adventsnachmittag im **Hirschen Schwellbrunn**, mit dem Goofechörl Schwellbrunn  
 14.30 Seniorinnen- und Seniorentreff, Adventsfeier in der **evang.-ref. Kirche Waldstatt**, anschl. Zvieri in der Oase  
 18.15 Gemeinsame Stille, **Kirche Schwellbrunn**

## Donnerstag, 11. Dezember

- 8.30 Kreativgruppe, **Kirchgemeindehaus Herisau**  
 19.30 Kirche im Kino: Film «The Greatest Showman», **Kino Cinétreff Herisau** (Apéro ab 19.00 Uhr), Nach dem Film lädt Pfr. Solenthaler zum Gespräch ein.



## Freitag, 12. Dezember

- 6.30 «Vom Dunkel ins Licht» Ökum. Roratefeier mit Schülerinnen und Schülern des RU 1. OS, Pfrn. Martina Tapernoux, Birgit Müller, Arlette Ambagtsheer, **ref. Kirche Waldstatt**, anschl. Zmorge im Gemeindesaal

## Freitag, 12. Dezember

- 10.00 Ökum. Gottesdienst in der **Stiftung LiA/Heinrichsbad Herisau**, Birgit Müller, Seelsorgerin, Haus Waldegg  
 14.00 bis 21.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**  
 17.17 Jugendgottesdienst, Pfrn. Anna Katharina Breuer, **Kirchgemeindehaus Herisau**  
 18.00 Kolibri Kindergottesdienst – Adventsfensteröffnung, mit Wienerli und Brot, **Pfarrhaus Schwellbrunn**  
 18.30 Stille und Gebet, **Kirche Herisau**

## Sonntag, 14. Dezember

- 10.00 Gottesdienst, Pfr. Bernard Huber, Orgel: Heidi Meier, **Kirche Schwellbrunn**  
 16.30 Familien-Gottesdienst – Kinder-Weihnachtsfeier, Claudia Fischer mit Team, Musik: Band Impuls, **Kirche Herisau**. Ein Team organisiert gemeinsam mit den Kindern ein Weihnachtsmusical mit dem Titel: «Ä wunderbari Ziit». Lasst uns gemeinsam die vorweihnachtliche Botschaft erfahren, uns einstimmen auf die Zeit der Besinnlichkeit und uns freuen an der Gemeinschaft. Komm vorbei und geniesse die Geschichte, lass für einen Moment den Alltag hinter dir, höre die Klänge der schönen Lieder, welche die Kinder singen und erfreue dich an der weihnachtlichen Atmosphäre. Im Anschluss an die Feier lassen wir

den Abend gemeinsam und gemütlich mit einem Imbiss ausklingen. ALLE sind ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns!

- 10.00 Sonntagsschule, **Pfarrhaus Schönengrund**  
 18.30 Jugi+, **Kirchgemeindehaus Herisau**

## Montag, 15. Dezember

- 7.00 Morgengebet, **Kirche Herisau**  
 10.00 bis 17.00 Uhr: Cafe unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**  
 18.30 Meditation, Kirche Herisau, anschl. Weihnachtsausklang in der **ChupferTrocke**

## Dienstag, 16. Dezember

- 18.30 Lectio Divina – «Göttliche Lesung» der Bibel. Entdecke die Bibel neu. In der **Oase /MZG Waldstatt**, mit Bernard Huber, Pfr. i.R. und Birgit Müller, Seelsorgerin  
 20.00 Chorprobe Canto Vivace, Chorleiterin Heidi Brändle, **Kirchgemeindehaus Herisau**

## Mittwoch, 17. Dezember

- 11.40 Kinderkirche Saum, C. Fischer und R. Fröhlich oder Pfr. B. Huber, **Schulhaus Saum Herisau**  
 15.30 Abendmeditation im Krombachsaal, Marcus Schatton, Seelsorger und Pfrn. Nicole Bruderer, **Psychiatrisches Zentrum AR Herisau**



# Durch Gottes Segen berührt

von Annette Spitzenberg

Oft habe ich es schon getan, anderen Menschen den Segen Gottes weitergegeben. Nicht nur am Ende des Gottesdienstes, nein, auch direkt, mit Berührung, mit einem gesprochenen Wort, mit Öl, in Seniorenandachten, früher zusammen in einem Team. Wir legten Hände auf Schultern, sprachen eine Segensformel und ein Segenswort, salbten mit Öl und erlebten, wie Menschen berührt wurden. Manchen stiegen Tränen in die Augen. Wenn wir als Team segneten, stellten wir uns zuerst selbst unter den Segen Gottes, um zu verdeutlichen, woher er kommt.

Denn Segen heisst Gutes sagen. Durch die Berührung wird die Liebeskraft Gottes sinnlich erfahrbar.

Ich erinnere mich, dass ich einmal selbst sehr bewegt war. Ich befand mich gerade in einem Übergang. So ging ich an einer Thomasmesse zum Segensort und liess mich vom dortigen Team segnen und mir ein Bibelwort mitgeben. Ich spür-

te die wärmenden Hände auf meinen Schultern, empfing die Berührung des Öls auf Handflächen und Stirne, hörte die vertrauten Segensworte und empfing einen Vers, der genau in meine Situation hineinsprach. Gestärkt und berührt ging ich nach Hause.

## Mittwoch, 17. Dezember

- 17.00 Ökum. Chinderfiir – Waldweihnacht, Besammlung beim **Badiparkplatz Stich, Waldstatt**
- 18.15 Gemeinsame Stille, **Kirche Schwellbrunn**

## Freitag, 19. Dezember

- 14.00 bis 21.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**
- 16.00 Ökum. Heimandacht im **Seniorenheim Bad Säntisblick Waldstatt**, Pfrn. Esther Furrer
- 18.00 Adventslieder singen bei Kerzenschein, mit Heidi Meier, Organistin, Pfrn. Martina Tapernoux und KonfirmandInnen, **Kirche Herisau**
- 18.30 Stille und Gebet, **Kirche Herisau**

## Sonntag, 21. Dezember

- 10.00 Gottesdienst zum 4. Advent mit Chinderhüeti, Pfrn. Esther Furrer, Orgel: Heidi Meier, **Kirche Herisau**
- 17.00 Familienweihnachtsfeier mit Krippenspiel der Sonntagsschulkinder unter Leitung Silvia Preisig. Friedenslichtfeier mit der 6. Religionsklasse und Elisabeth Schmid, Pfrn. Anna Katharina Breuer, Orgel: Marianne Anderegg, **Kirche Schönggrund**

## Montag, 22. Dezember

- 10.00 bis 17.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**

## Dienstag, 23. Dezember

- 10.00 Ökumenischer Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl im **Betreuungszentrum Risi Schwellbrunn**, mit Beatrix Baur-Fuchs und Pfarrerin Christine Scholer
- 20.00 Hauptprobe Canto Vivace, Chorleiterin Heidi Brändle, **Kirche Herisau**

## Mittwoch, 24. Dezember

- 16.30 Familienfeier zum Heiligabend, Pfr. Peter Solenthaler, Orgel: Heidi Meier, **Kirche Herisau**
- 17.00 Familienfeier zum Heiligabend, Pfrn. Christine Scholer, Orgel: Marianne Anderegg, **Kirche Schwellbrunn**
- 18.00 Miteinander Weihnachten feiern. Ökumenische Weihnachtsfeier im **kath. Pfarreiheim in Herisau**. Gemeinsam wollen wir den Weihnachtsbaum schmücken, Lieder singen, Geschichten hören und ein feines Essen geniessen. Willkommen heissen wir Erwachsene und Kinder, Singles, Paare und Familien, Ältere und auch Jüngere. Anmeldung bitte bis 18. Dezember 2025 ans Sekretariat der kath. Pfarrei, Tel. 071 351 55 82 oder sekretariat@kath-herisau.ch. Lassen Sie uns bitte wissen, ob Sie einen Fahrdienst brauchen. Auch Spätentschlossene sind willkommen.



## Mittwoch, 24. Dezember

- 22.30 Ökum. Christnachtfeier – Weitergabe des Friedenslichts, Pfrn. Christine Scholer und Birgit Müller, kath. Seelsorgerin, Musik: Echo vom Säntis, **ref. Kirche Waldstatt**
- 22.30 Gottesdienst zum Heiligabend, Pfrn. Martina Tapernoux, Orgel: Heidi Meier, **Kirche Herisau**

## Donnerstag, 25. Dezember

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Weihnachtstag, Pfrn. Regula Gamp, Orgel: Marianne Anderegg, **Kirche Waldstatt**
- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Weihnachtstag, Pfrn. Anna Katharina Breuer, Orgel: Brigitte Barben, **Kirche Schönggrund**
- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Weihnachtstag, Pfrn. Christine Scholer, Musikgesellschaft Schwellbrunn, **Kirche Schwellbrunn**
- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Weihnachtstag, Pfrn. Esther Furrer, Orgel: Heidi Meier, Ökum. Chor Canto Vivace, **Kirche Herisau**

## Montag, 29. Dezember

- 10.00 bis 17.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**

## Mittwoch, 31. Dezember

- 10.00 bis 17.00 Uhr: Café unter den Bäumen, **ChupferTrocke, Herisau**

# Schweinsfilet im Teig

## Zutaten für 5 Personen

- 1 Stück Schweinsfilet, ca. 350 g  
Gewürze damit würzen
- 1 EL Bratfett das Filet darin rundum anbraten und im Ofen bei 150° ca. 10 Minuten weiter garen, herausnehmen und abkühlen lassen
- 150 g Champignons, gehackt  
1 Stück Zwiebel, gehackt  
1 EL Butter anschwitzen bis die Flüssigkeit verdampft ist, abkühlen lassen
- 150 g Kalbsbrät  
gehackte Kräuter  
Gewürze mit den Pilzen mischen, abschmecken
- 250 g Blätterteig zu einem langen Rechteck ausrollen, das Filet mit der Farce rundum einstreichen, auf den Teig legen und einpacken, eventuell mit Teigresten verzieren
- 1 Stück Ei verschlagen und den Teig damit bestreichen, mit einer Gabel einstechen, bei 200° ca. 30 Minuten backen, vor dem Aufschneiden ca. 5 Minuten ruhen lassen



Quelle: Dieter Geuter

## Mittwoch, 31. Dezember

17.00 Ökum. Silvester-Gottesdienst, Pfr. Peter Solenthaler und Birgit Müller (kath. Seelsorgerin), **kath. Kirche Waldstatt**

## Donnerstag, 1. Januar

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Anna Katharina Breuer, Orgel: Heidi Meier, Musik mit Hackbrett, Violine und Bass, **Kirche Herisau**

## Mittwoch, 21. Januar

14.30 Voranzeige: Regionaler Seniorinnen- und Seniorentreff um 14.30 Uhr im **MZG Schönengrund**

## Weg zum Licht – 7. Dez. bis 6. Jan. 2026

Im Badgüetli, beim **Seniorenheim Sántisblick**, werden Tannenäste in Form einer begehbaren Spirale aufgebaut. Die brennende Kerze im Zentrum der Spirale symbolisiert das immer leuchtende Christuslicht. Der «Weg zum Licht» ist ein Outdoor-Angebot und ist 24 Stunden am Tag begehbar.



## Taufsonntage

Tauffamilien sind in den Gottesdiensten mit Taufmöglichkeit herzlich willkommen. Die Taufsonntage finden Sie auf der Homepage. Kontaktieren Sie bitte die diensthabende Pfarrperson. Wenn Taufen in den Taufgottesdiensten in Herisau stattfinden, wird in der Regel eine Chinderhüeti angeboten. Weitere Taufmöglichkeiten auf Anfrage.

## Zuständig für Abdankungen

Die für Beerdigungen zuständige Pfarrpersonen erfahren Sie auf dem Zivilstandsamt oder auf unserem Sekretariat oder auf der Website: [www.ref-hinterland.ch](http://www.ref-hinterland.ch)



## Livestream der Gottesdienste in Herisau

Alle Gottesdienste, welche in der Kirche Herisau stattfinden, können über Livestream am Computer mitverfolgt und auch noch eine Zeitlang nachgehört werden ([www.ref-hinterland.ch](http://www.ref-hinterland.ch)->Link zum Gottesdienst anklicken).

## HUNDWIL

Pfr. David Mägli  
071 367 12 26 | [pfarramt@kirchehundwil.ch](mailto:pfarramt@kirchehundwil.ch)  
[www.kirchehundwil.ch](http://www.kirchehundwil.ch)

## Sonntag, 7. Dezember

9.30 Gottesdienst zum Zweiten Advent Pfr. Dr. Bernhard Rothen, Orgel Robert Jud. Gleichzeitig Sonntagsschule im Pfarrhaus. Anschliessend Kirchenkaffee.

## Sonntag, 14. Dezember

9.30 Gottesdienst zum Dritten Advent Pfr. David Mägli, Orgel Robert Jud. Gleichzeitig Sonntagsschule im Pfarrhaus.

## Sonntag, 21. Dezember

15.00 Familiengottesdienst mit der Sonntagsschulweihnacht zum Vierten Advent Pfr. David Mägli, Orgel Robert Jud. Es sind alle herzlich eingeladen!

## Mittwoch, 24. Dezember

17.10 Gottesdienst am Heilig Abend Pfr. David Mägli, Orgel Robert Jud.

## Donnerstag, 25. Dezember

9.30 Abendmahlsgottesdienst am Ersten Weihnachtstag Pfr. David Mägli, Orgel Rosmarie Reinhardt.

## Freitag, 26. Dezember

20.00 Weihnachtliches Abendgebet mit viel Musik Pfr. David Mägli, Orgel Robert Jud.

## Sonntag, 28. Dezember

9.30 Gottesdienst zum Jahresende Pfr. David Mägli, Orgel Rafe Fleming.

## Der Grund von Weihnachten

Der Grund des Festes und der Grund dafür, dass wir uns beschenken, wird je länger je mehr nicht mehr gefeiert, ist nicht mehr bekannt und irrelevant: Dass Gott uns seinen Sohn zur Vergebung unserer Schuld geschenkt hat. Um so wertvoller ist es, dass in Hundwil insgesamt noch ein gutes Dutzend Kinder bereit sind Rollen und Texte einzuüben. In den Wochen vor Weihnacht in der Sonntagsschule mit den Sonntagsschullehrerinnen, in der Schule mit dem Pfarrer und zu Hause mit den Eltern oder Geschwistern.

## Frohe Weihnachten!

Während des Übens und dann an der Sonntagsschulweihnacht dürfen Junge und Alte wieder etwas davon hören und merken: Wir



# Einfach ganz toll 2

von Heinz Mauch-Züger

Alma und ich haben geschattet. Die Verbindung war nicht gut, Bild und Ton wackelig. Sie würde gerne auf Weihnachten hin zu mir kommen. Sie spart schon einige Zeit dafür. Sie verdient jedoch nicht soviel und ihrem Vater geht es nicht gut. Sie unterstützt ihre Familie in Mendoza im Westen von Argentinien. Dort hat es Berge, deshalb würde sie sich in der Schweiz sicher wohl fühlen.

Ich habe ihr mal zehntausend Franken überwiesen. Für den Flug und für den



Quelle: Chat GPT-KI generiert. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind rein zufällig.

Vater. Sie hat geweint vor Freude und gesagt, dass die ganze Familie sich freut, mich kennenzulernen. Ja, und auf Weihnachten bei mir freut sie sich ebenfalls sehr. Wenn wir zwei endlich zusammen sind, das wird ganz toll.

Alma hat geschrieben. Ihr Vater war im Spital. Es ist etwas schief gegangen. Die Operation, Komplikationen... Sie hat mich gefragt, ob ich ihre Familie nochmals unterstützen könnte.

feiern nicht einfach irgendein Fest, sondern Weihnachten. Die heilige Nacht, da der Engel zu den Hirten gesprochen hat: «Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.» (Lukas 2, 11). So wünschen wir Euch – Frohe Weihnachten!

## Gespräch mit dem Pfarrer

Wer zu Hause oder im Pfarrhaus gerne ein Gespräch mit dem Pfarrer wünscht, kontaktiere ungeniert Pfarrer David Mägli. Auch wer von jemandem weiss, der einsam, krank oder im Spital ist und sich über einen Besuch des Pfarrers freuen würde, soll es bitte melden. Telefon: 071 367 12 26, Mail: pfarramt@kirchewil.ch.

## STEIN

Pfrn. Irina Bossart  
071 367 11 25 | pfarramt@kirche-stein.ch

Sekretariat Esther Preisig  
071 333 13 64 | sekretariat@kirche-stein.ch  
Mo bis Fr 8.00 bis 11.30 Uhr und  
Dienstagnachmittag 13.30 bis 17.30 Uhr  
www.kirche-stein.ch

## Dienstag, 2. Dezember

9.00 Bibel beten. 30 Minuten Bibelkost

## Mittwoch, 3. Dezember

7.00 Lichtfeier im Advent, Mitgestaltung  
4. Klasse. Für die SchülerInnen gibt es im Anschluss Zmorge.

## Sonntag, 7. Dezember

17.00 Weihnachtsspiel von Paul Tanner am  
2. Advent. Der Ad-hoch-Chor und die  
Jodelformation Bismärklis umrahmen  
die Lesung musikalisch.  
Leitung Andrea Richle.

## Dienstag, 9. Dezember

9.00 Bibel beten. 30 Minuten Bibelkost

## Dienstag, 16. Dezember

9.00 Bibel beten. 30 Minuten Bibelkost

## Samstag, 20. Dezember

16.00 KiK-Weihnachtsfeier: Ein kirchlicher  
Höhepunkt und eine schöne Feierstunde  
im Advent.  
Leitung: Marianne Wieland, Magdalena  
Grunder und Yvonne Hugener.

## Sonntag, 21. Dezember

17.00 Nacht der Lichter am 4. Advent.  
Laterneninstallation in der Kirche.  
Eintreten – Verweilen.

## Mittwoch, 24. Dezember

17.15 Familienfeier an Heiligabend, Eröffnung  
draussen vor der Kirche: JungbläserInnen der MG Stein.  
Aufstellen der Dorfkruppe (vgl. Mitmachprojekt).

## Donnerstag, 25. Dezember

10.00 Weihnachtsgottesdienst im Casa Solaris,  
mit Abendmahl.

## Dorfkruppe-Mitmachprojekt

Wir laden Sie ein, in der Adventszeit eine Figur für unsere «Dorfkruppe» zu gestalten, allein, als Familie oder in einer Gruppe. Wir bereiten die Krippenfiguren vor (Karton) und Sie bemalen und verzieren Ihre Figur zu Hause. An Heiligabend bringen alle ihre Figuren zur Kirche, wo wir unsere «Dorfkruppe» im Rahmen einer Feier aufstellen. Die Figuren sind ab dem 1. Dezember bereit und können im Pfarrhaus bestellt bzw. abgeholt werden. Auskunft beim Pfarramt.

## Einladung ins «Wenter-Kafi»

Die Reformierte Kirchgemeinde Stein lädt ein zum Wenter-Kafi. Alle sind herzlich Willkommen! Jeweils am ersten Dienstag der Monate November-März von 13.30 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus Stein darfst du allein, in Grüppli, mit oder ohne Kinder gern vorbei kommen. Wir freuen uns auf Gemeinschaft, frohes Lachen, Geselligkeit, Austausch und äfach see! Ein Fahrdienst wird angeboten, Tel. bei Astrid Krüsi 071 367 13 15 oder Regula Stricker 071 367 12 91. Termine: 2.12.2025 / 6.1., 3.2. & 3.3.2026

## Seniorenmittagessen im Restaurant

### Ochsen

Donnerstag, 4. Dezember, 11.45, Veranstalterin: Frauenverein.

## Weihnachtsstube im Casa Solaris

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend, 18.30: Weihnachten einmal anders feiern. «Miteinander und nöd elei». An einer langen Tafel im grössten Kreis, mit anderen zusammen. Wer sich

von Anna Schindler

In Japan ist die Haut des Tofus eine kulinarische Spezialität. Tofu wird ähnlich wie Käse zubereitet. Wie bei der Milch bildet sich eine Haut. Diese Haut wird gebraten und gerollt und mit etwas Sojasauce und frischem Grün serviert, das schmeckt sehr gut. Auch wir nehmen der Milch die Haut ab, der Rahm gilt als besonders fetthaltig und kostbar. In gewissem Sinne stärken uns diese Häute also, sie schenken uns Energie und Genuss. Ob als Schlagrahm auf der heissen Schokolade oder in Japan als Tofudelikatesse. Darum ist die Haut ein kostbares Gut, dem wir Sorge tragen müssen.



Die Haut ist ein kostbares Gut.

Quelle: Anna Schindler

das vorstellen kann und Lust hat, ist herzlich in die Weihnachtsstube im Restaurant Sasso eingeladen. Gastgeberinnen: Pfrn. Irina Bossart und Betriebsleiter Rolf Muttner. Kulinarisches Angebot: Apéro bei einem Feuer. Raclette à Discretion und kleines Dessert. Fr. 29.50. Anmeldung bis Montag, 22. Dezember im Sasso unter Tel. 071 523 21 21 oder [stein@casa-solaris.ch](mailto:stein@casa-solaris.ch). Einen Fahrdienst bietet das Pfarramt an.

### Homepage

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Kirchen-Homepage: <https://kirche-stein.ch>.

### TEUFEN

Pfrn. Andrea Anker  
079 787 14 89 | [andrea.anker@ref-teufen.ch](mailto:andrea.anker@ref-teufen.ch)

Vikar Josia Frischknecht  
077 434 91 51 | [josia.frischknecht@ref-teufen.ch](mailto:josia.frischknecht@ref-teufen.ch)

Sekretariat Esther Preisig  
071 333 13 64 | [sekretariat@ref-teufen.ch](mailto:sekretariat@ref-teufen.ch)  
Mo bis Fr 8.00 bis 11.30 Uhr und  
Dienstagnachmittag 13.30 bis 17.30 Uhr

Fahrdienst  
079 860 35 38 | 079 346 56 43 | 076 215 90 50

[www.ref-teufen.ch](http://www.ref-teufen.ch)

### Sonntag, 7. Dezember

9.45 anKlang-Gottesdienst zum Thema «Mache dich auf und werde licht!» Mit Melodien und Gedanken zur Adventszeit laden Pfrn. Andrea Anker, Vikar Josia Frischknecht, die Violinistinnen Barbara Hürlimann und Yuko Ishikawa sowie

der Tüüfner Chor unter der Leitung von Hiroko Haag dazu ein, dem Licht entgegenzugehen. Anschliessend an den Gottesdienst finden die Kirchgemeindeversammlung und ein Apéro im KGH Hörli statt.

### Sonntag, 14. Dezember

9.45 Familien-Gottesdienst am 3. Advent zum Jahresmotto «...und was wötsch du mol werde?» – Diesmal steht der Beruf der Musikerin im Zentrum; während der Predigt gibt es ein spezielles Kinderprogramm. Gestaltet von Pfrn. Andrea Anker, dem Familienteam und einer Saxophon-Formation der msam, Leitung Severin Blaser. Hiroko Haag spielt an der Orgel.

### Sonntag, 21. Dezember

9.45 Sing-Gottesdienst mit Pfr. Klaus Stahlberger. Orgel/Flügel spielt Andrea Manke, Anleitung Lieder: Hiroko Haag.

### Mittwoch, 24. Dezember

17.00 Familiengottesdienst an Heiligabend mit Pfrn. Andrea Anker und einem Krippenspiel zum Schmunzeln. «So ein Kamel». Gestaltet von Simone Mayrhofer mit Team, dem Cevi dem Kinderchor der msam, Leitung Hiroko Haag.  
22.30 Christnachtfeier mit Prädikantin Susanne Bärlocher und einer Kleininformation vom Tüüfner Chor, Orgel: Hiroko Haag.

### Donnerstag, 25. Dezember

9.45 Feierlicher Weihnachtsgottesdienst mit Vikar Josia Frischknecht, Orgel: Andrea Manke.

### Donnerstag, 1. Januar

17.00 anKlang-Gottesdienst an Neujahr zum Thema «Siehe, ich mache alles neu!» Mit der Brass Band Gais unter der Leitung von Marcel Züst starten wir mit mitreissender Musik ins neue Jahr. Kraft und Zuversicht schenkt uns auch die Jahreslosung aus der Johannesoffenbarung: «Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!», ausgelegt von Pfrn. Andrea Anker. Anschliessend Neujahrspéro im KGH Hörli.

### Bibelkaffee

Dienstag, 2. Dezember, 14.00 im KGH Hörli mit Pfrn. Andrea Anker und Vikar Josia Frischknecht zum Thema «Das Lukasevangelium». Alle Interessierten sind ohne Voranmeldung herzlich willkommen.

### Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 3. Dezember, 18.30 auf dem Dorfplatz vor der Reformierten Kirche in Teufen.

### Gschichteziit «Teilen-Licht-Hoffnung»

Freitag, 5./12./19. Dezember, 9.30 im KGH Hörli in der Schurtannerstube. Herzliche Einladung zur Gschichteziit mit Eveline Zellweger für Kinder ab ca. 2 Jahren mit ihren Begleitpersonen,



# Das hat mich berührt

von Annette Spitzenberg

Es gibt Menschen, die nicht direkt kommunizieren können, aber dennoch Stimmungen wahrnehmen und sich auf ihre Art mitteilen. So erinnere ich mich an einen Besuch in einem Pflegeheim bei einer dementen Bewohnerin, die gerade Besuch hatte von ihrer Familie. Als ich ins Zimmer trat und ein paar Worte wechselte, stand sie plötzlich auf, reichte mir die Hand und sagte: «Also, uf Wiederluege.» Ganz offensichtlich hatte sie das Bedürfnis, mit ihrer Familie allein zu sein und empfand mich als Störenfried.

Eine Begegnung, die mich sehr berührt hat, passierte bei der Begleitung eines Familienangehörigen mit einem beeinträchtigten Jugendlichen. Ich war nicht das erste Mal da. Doch heute war die Stimmung sehr angespannt. Schliesslich löste sich etwas. Plötzlich drehte sich der Jugendliche, der am Fenster stand und

uns den Rücken zuwandte, um, trat zu mir und umarmte mich ungestüm und ein wenig heftig. Es hat mich beeindruckt und berührt, wie sehr sich die Stimmung übertragen hatte.

anschliessend Kafi, Gipfeli und Austausch. Kleinere Geschwister dürfen gerne mitkommen.

## SeniorenAnlass

Dienstag, 9. Dezember, 12.00 im Lindensaal Teufen. Adventsfeier mit Mittagessen und besinnlicher Einstimmung in die Weihnachtszeit. Es musizieren «THE SWINGING BELLS». Das Seniorenteam, Pfrn. Andrea Anker und Vikar Josia Frischknecht freuen sich auf Sie. Anmeldung bis 2. Dezember im Sekretariat Tel. 071 333 13 64 oder sekretariat@ref-teufen.ch

## Prisma – Sternensingen Probe

Mittwoch, 10. Dezember von 14.00 – 16.00 im Pfarreizentrum Stofel. Segen fürs neue Jahr bringen – das ist Sternensingen. Gemeinsam werden die Lieder und Texte geprobt, sowie auch die Kostüme ausgewählt. So ist alles bereit um am Dreikönigstag den Menschen den Segen zu überbringen und Spenden für andere Kinder auf der Welt zu sammeln. Der Anlass ist kostenlos. Für Kinder der 3. bis 6. Klasse. Kontakt: Maria Teresa Bänziger: maria.baenziger@kath-teufen.ch, 079 593 95 98

## Bibel & Prosecco

Mittwoch, 10. Dezember, 18.30. Gesprächsabend für Frauen zwischen 25-65. Weitere Infos und Anmeldung bei Pfrn. Andrea Anker, andrea.anker@ref-teufen.ch oder 079 787 14 89.

## Gemeinsam is(s)t Weihnachten

Mittwoch, 24. Dezember ab 18.15 im KGH Hörli: Sie sind herzlich eingeladen zu unserem

gemeinsamen Weihnachtsfest am Heiligabend mit Essen, Geschichten und Weihnachtsliedern! 18.15 Uhr Start mit einem feinen Apéro. Anschliessend geniessen wir ein feierlich-gemütliches Weihnachtessen mit Vegi-Variante. ca. 22.00 Uhr Verabschiedung, damit alle, die Lust haben, um 22.30 Uhr die Christnachtfeier in der Reformierten Kirche Teufen besuchen können. Kollekte zur Deckung der Unkosten. Anmeldung bis Dienstag, 16. Dezember bei Esther Preisig: sekretariat@ref-teufen.ch, Tel. 071 333 13 64. Auf ein gemütliches Beisammensein freuen sich Marion Schmidgall Mäder und Susanne Bärlocher, Prädikantin.

## Fahrdienst für Gottesdienste

Benötigen Sie einen Fahrdienst für Gottesdienste, so zögern Sie nicht und rufen folgende Personen an: Eric & Martina Reijngoudt, Tel. 079 860 35 38, Jens Pedersen, Tel. 071 330 01 74 Natel 079 346 56 43 oder Vreni Niederer Tel. 071 333 30 47 Natel 076 215 90 50.

## Fahrdienst für andere kirchliche Anlässe

Publitaxi Teufen, Tel. 071 222 23 33, Mo bis Sa, 7–19 Uhr, Sonntag, 8–19 Uhr; CHF 7.00 pro Auftrag (1 bis 4 Personen).

## Können Sie zuhören?

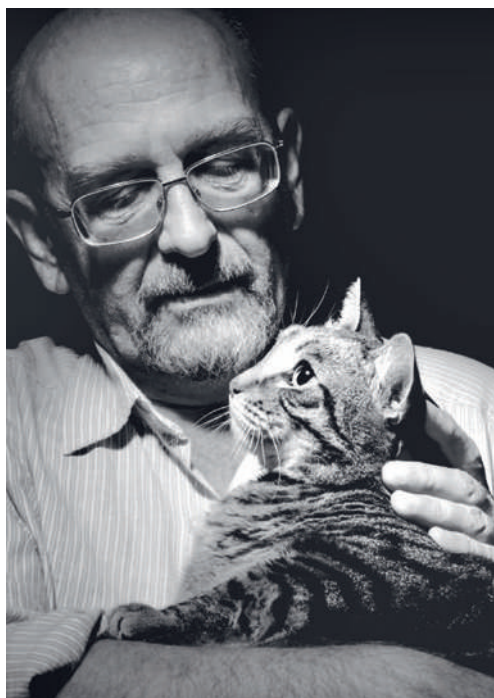


Sich freiwillig engagieren – am Puls des Lebens.  
Ausbildungskurs für freiwillig Mitarbeitende  
www.kl.ch/mitmachen



# Liebevolle Umarmung

von Judith Husstein



Quelle: freepik

Körperkontakt ist für Neugeborene überlebenswichtig. Berührungen vermitteln den Kleinen nicht nur Geborgenheit, sie stärken auch das Immunsystem und fördern die geistige und emotionale Entwicklung. Ob Traurigkeit, Schmerzen oder Ängste, geborgen in den Armen der Eltern fühlen sich auch grössere Kinder rasch getröstet. Aber wie ist es bei uns Erwachsenen? Brauchen nicht auch wir jemanden, der uns ab und zu umarmt? Nicht beiläufig bei der Begrüssung – das

kann manchmal unangenehm sein. Doch echte Nähe, ein warmer Händedruck, eine liebevolle Umarmung, welche Trost, Geborgenheit oder Liebe schenkt, ist in jedem Alter ein Geschenk. Doch wer umarmt einsame oder alte Menschen ohne Angehörige?

Nie vergesse ich die demente Frau, welche stets liebevoll eine Puppe im Arm wiegte oder den Mann, der die Wärme und Nähe der schnurrenden Katze sichtlich genoss.

## Mittwoch, 17. Dezember

18.30 Friedensgebet vor der Kirche

## Sonntag, 21. Dezember

9.40 4. Advent; Gottesdienst mit Pfr. Lars Syring

## Mittwoch, 24. Dezember

16.00 Heiligabend; Gottesdienst für Junge und Junggebliebene. Mit der New Earth Army und den Enderlin Chicks; Pfr. Lars Syring

22.00 Heiligabend; Gottesdienst mit Pfr. Lars Syring

## Freitag, 26. Dezember

19.30 Abendgebet

## Mittwoch, 31. Dezember

18.00 Silvestergottesdienst mit dem ökumenischen Team

## Atempause – eine halbe Stunde: Nichts

Sehnt du dich auch nach Ruhe und etwas Zeit für dich? Magst du Klangschaalen und Kerzenlicht? Dann ist die Atempause deine halbe Stunde. Zweimal im Monat jeweils um 18 Uhr setzen wir uns in den Chor der Kirche und lauschen der Stille. Nächste Termine: 02.12.

## Meditationsgruppe

Ich in dir – Du in mir. Wir sitzen in der Stille vor Gott. Dazu Gebete mit Leib und Seele. 17.00 – 18.15 Uhr im Chor der Kirche. Wer keine Erfahrung mit der Meditation hat, kann sich zur

Einführung gerne vorher telefonisch melden beim Pfarramt: Telefon 071 793 17 63. Wieder am 09.01.2026

## Spitalbesuche

Der Bühlerer Pfarrer ist in der Regel jeden Mittwoch im Spital in Herisau und besucht die Mitglieder unserer Kirchgemeinde. Wenn Sie in einem anderen Spital sind, kommt er Sie auch dort gerne besuchen. Bitte melden Sie sich dann bei ihm.

## Pfarramtliche Stellvertretung

13.12. - 19.12.2025 durch Pfr. Dietmar Metzger, Tel. 071 793 12 80

## GAIS

Pfr. Dietmar Metzger  
071 793 12 80 | pfarramt@ref-gais.ch

Sozialdiakon Armin Elser  
071 790 02 52 | diakonat@ref-gais.ch  
Di 10.00 bis 16.00 Uhr, Mi 8.00 bis 12.00 Uhr

Sekretariat Hedy Fitze  
071 790 02 51 | info@ref-gais.ch  
Di 9.00 bis 11.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Fr 9.00 bis 11.00 Uhr  
www.ref-gais.ch

## Sonntag, 7. Dezember

9.40 Gottesdienst zum 2. Advent (Pfr. D. Metzger)

## Sonntag, 14. Dezember

9.40 Gottesdienst zum 3. Advent (Pfr. D. Metzger)

## Sonntag, 21. Dezember

17.10 Familien-Gottesdienst zum 4. Advent mit Weihnachtsmusical (Kinder-Kirche, Sozialdiakon A. Elser mit Team)

## Mittwoch, 24. Dezember

17.40 Gottesdienst zum Heiligen Abend (Pfr. D. Metzger), Musikalische Mitwirkung: W. Bolsinger (Orgel) & N. Wiesli (Wald- & Alphorn)

## Donnerstag, 25. Dezember

9.40 Gottesdienst zu Weihnachten mit Abendmahl (Pfr. D. Metzger)

## Mittwoch, 31. Dezember

17.10 Ökumenischer Gottesdienst zur Jahreswende in der evang.-ref. Kirche, Pfr. D. Metzger & Pfr. A. Wicki. Musikalische Mitwirkung: Blockflötenensemble Teufen & Organist W. Bolsinger

## Hauskreis

Die nächsten Treffen des Hauskreises finden jeweils am Dienstag, 2. & 16. Dezember um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Alle Interessierten sind jederzeit willkommen zum gemeinsamen Bibellesen und Austausch! Infos erteilt gerne Pfr. D. Metzger (071 793 12 80).

## Weihnachtsmusical

Im Abendgottesdienst vom 21. Dezember (17.10 Uhr) wird wiederum ein Weihnachtsmusical aufgeführt. Probetermine: 03.12., 10.12. jeweils von 14 – ca. 16.30 Uhr und 20.12. von 9



# Unter der Kopfhaut?

von Lars Syring



Was ist nur mit Josef los?

Quelle: sy

Was ist denn nur mit Josef los? Der sitzt da ziemlich bedröpelt am Rande der Geschichte. Gerade so eben noch unter Dach. Während Maria mit ihrem Kind in trauter Eintracht beieinander sitzt, wirkt Josef ziemlich abwesend, tief in Gedanken versunken? Was mag ihm durch den Kopf gehen? Ist Josef überfordert? Macht er sich Sorgen? Keine Lust, Vater zu sein? Zweifel an der Vaterschaft? Sieht das Kind nicht aus, als wäre es von ihm? Oder hat er schon gehört, dass er fliehen muss? Der Kindermord in Bethlehem: Wirft der schon seinen Schatten voraus? Das Leben als Flüchtling so kurz nach der Geburt wünscht sich niemand. Wenigstens Ochs und Esel lassen es sich schmecken.

bis 11 Uhr . Kontakt: Sozialdiakon A. Elser (076 374 78 64).

## Singabend

Am Mittwoch, 3. Dezember um 19.00 Uhr wird ins evang.-ref. Kirchgemeindehaus zum gemeinsamen Singen von Liedern aus dem Liederbuch «Rise up plus» eingeladen. Simone Perron wird am Klavier begleiten. Alle Singfreudigen, über die Konfessionsgrenzen hinweg, sind herzlich willkommen. Kontakt: Pfr. Dietmar Metzger, Tel. 071 793 12 80 oder Mail: pfarramt@ref-gais.ch

## Ök. Seniorennachmittag

Am Donnerstag, 4. Dezember findet um 14.15 Uhr im evang.-ref. Kirchgemeindehaus ein ökumenischer Seniorennachmittag statt. Hans Schär erklärt in seiner Präsentation die Technik der Tropfenfotografie und zeigt dazu faszinierende Bilder. Des Weiteren gibt es eine Kurzvorstellung des Angebots «Spitex plus – damit der Alltag mehr Freude bereitet» durch Jeannine Walser, Co-Geschäftsleiterin Spitex Rotbachtal. Herzliche Einladung an alle Gaiser Einwohnerinnen und Einwohner im AHV-Alter.

## De Samichlaus chunnt!

Am Freitag, 5. Dezember laden die ref. und die kath. Kirche zum ök. Samichlausanlass in Gais, um 16.30 Uhr bei der kath. Kirche ein. Dort erwarten Gross und Klein wärmender Punsch am Feuer, gemütliches Beisammensein und – als Höhepunkt – der Besuch vom Samichlaus. Der Anlass bietet Gelegenheit für Familien, Kin-

der und alle Interessierten, die stimmungsvolle Adventszeit gemeinsam zu erleben. Der Samichlaus freut sich besonders darauf, die Kinder zu begrüßen. Alle sind herzlich willkommen!

## Ökumenische Abendgebet

Mittwoch, 10. Dezember um 19.30 Uhr in der kath. Kirche. Herzliche Einladung zu Stille und Gebet, gemeinsamem Singen und Hören auf Gottes Wort!

## Abendmahlfeier im Alterszentrum

Mittwoch, 17. Dez. um 16 Uhr in der Rotenwies 26 und um 16.45 Uhr in der Gäbrisstrasse 18.

## Ökumenisches Friedensgebet

Das ökumenische Friedensgebet findet am Mittwoch, 17. Dezember um 18.30 Uhr im Pärkli beim Gemeindehaus statt. Wir versammeln uns zum Gebet und denken an die Menschen in den Kriegsgebieten.

## Tierli-Wiehnacht

Am Freitag, 19. Dezember findet um 19.00 Uhr im Zung 11 eine Weihnachtsfeier für Tiere und Menschen statt (mit Pfr. D. Metzger, Pfr. A. Wicki und Pastor J. Heina).

## Ök. Weihnachtsfeier im Alterszentrum

Mittwoch, 24. Dezember um 14.45 Uhr in der Rotenwies 26 sowie um 15.45 Uhr in der Gäbrisstrasse 18.

## Orgel-Konzert

Am Samstag, 27. Dezember findet um 16.00 Uhr in der evang.-ref. Kirche ein Orgelkonzert mit

dem Organisten Johannes Wunsch statt. Der Eintritt ist gratis, mit Kollekte. Herzliche Einladung!

## Vorschau Januar: Erwachsenenbildung

Der nächste Erwachsenen-Bildungsabend findet am Dienstag, 15. Januar 2026 um 20 Uhr im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Bühler, mit Wolfgang Zöch (Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH), zum Thema «Depression und Krise als Chance» statt. Die evang.-ref. Kirchgemeinden Gais & Bühler laden dazu herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Kontakt: A. Elser (071 790 02 52 / 076 374 78 64)



## SPEICHER

Pfrn. Sigrun Holz  
078 882 82 44 | pfarrerin@ref-speicher.ch

Generationenkirche Natalia Bezzola  
071 344 46 42 | natalia.bezzola@ref-speicher.ch  
Di und Do 8.30 bis 11.30 Uhr

Sekretariat Corinne Rankl  
071 344 32 61 | sekretariat@ref-speicher.ch  
Mo bis Fr 8.30 bis 11.30 Uhr

Mesmeramt Eveline Müller und Doris Roduner  
079 929 22 16 | mesmeramt@ref-speicher.ch

www.ref-speicher.ch

## Montag, 1. Dezember

14.30 Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Priska Gut zum Thema «Singen»; AZ Hof Speicher

# Zitronencreme

## Zutaten für 5 Personen

|         |              |                                                                                                                                                                  |
|---------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2 Stück | Zitrone      | von einer Zitrone die Schale in feinen Streifen abziehen und zur Seite stellen (Garnitur), von der zweiten Zitrone die Schale fein abreiben, den Saft auspressen |
| 400 g   | Naturjoghurt |                                                                                                                                                                  |
| 3 EL    | Honig        |                                                                                                                                                                  |
| 2 EL    | Zucker       | mit dem Zitronenabrieb und Zitronensaft gut verrühren                                                                                                            |
| 2 dl    | Schlagrahm   | steif schlagen und unter die Creme ziehen, in Gläser füllen und mit den Zitronenstreifen garnieren                                                               |



Quelle: Dieter Geuter

### Montag, 1. Dezember

9.30 bis 11.00 Uhr Chängouru, Spiel- und Kaffitreff; evang. Kirchgemeindehaus

### Dienstag, 2. Dezember

14.00 Alti Lieder vörehole unter der Leitung von Hermann Hohl; evang. Kirchgemeindehaus

### Mittwoch, 3. Dezember

12.00 bis 13.30 Uhr Generationen essen gemeinsam, Anmeldungen bis Montag per Tel/SMS 079 929 22 16; evang. Kirchgemeindehaus

### Donnerstag, 4. Dezember

19.00 bis 21.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht; evang. Kirchgemeindehaus

### Freitag, 5. Dezember

14.30 bis 17.00 Uhr Café Himmlisch; evang. Pfarrhaus  
16.00 bis 18.00 Uhr Probe Weihnachtsspiel; evang. Kirche

### Sonntag, 7. Dezember

10.00 Gottesdienst für Kinder und Erwachsene zum 2. Advent mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Familiengottesdienst-Team und Mihaela Stefanova (Orgel)

### Dienstag, 9. Dezember

12.00 ökum. Mittagstisch für Senior:innen, Anmeldungen bis MO 11h an Kathrin Lenggenhager Tel. 071 344 48 35; Weihnachtessen im PFZ Bendlehn

### Dienstag, 9. Dezember

19.00 bis 21.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht; evang. Kirchgemeindehaus

### Mittwoch, 10. Dezember

9.30 bis 11.00 Uhr Chängouru, Spiel- und Kaffitreff; evang. Kirchgemeindehaus  
14.15 ökum. Seniorenweihnachten im Bendlehn. Wir stimmen uns mit einer musikalischen Geschichte von Annette und Pascal Démarais in die Weihnachtszeit ein. Anschliessend Imbiss. Anmeldung bis 8. Dezember an: Imelda Sonderegger / T 071 877 20 15



### Freitag, 12. Dezember

14.30 bis 17.00 Uhr Café Himmlisch; evang. Pfarrhaus

### Samstag, 13. Dezember

9.30 bis 11.30 Uhr Probe Weihnachtsspiel; evang. Kirche

### Sonntag, 14. Dezember

11.20 bis 12.30 Uhr Probe Projektchor für Heiligabend. Leitung: Mihaela Stefanova, Organistin und Musikerin. Evang. Kirche



### Sonntag, 14. Dezember

19.00 Taizéfeier mit Heinz und Maria Hengartner, Esther Keller (Klavier); evang. Kirche

### Dienstag, 16. Dezember

9.30 bis 11.00 Uhr Chängouru, Spiel- und Kaffitreff; evang. Kirchgemeindehaus  
14.00 Alti Lieder vörehole unter der Leitung von Hermann Hohl; evang. Kirchgemeindehaus

### Donnerstag, 18. Dezember

15.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz; AZ Hof Speicher  
19.00 bis 21.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht; evang. Kirchgemeindehaus

### Freitag, 19. Dezember

10.00 ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Scheue; AH Boden Trogen  
14.30 bis 17.00 Uhr Café Himmlisch; evang. Pfarrhaus  
16.00 bis 18.00 Uhr Probe Weihnachtsspiel; evang. Kirche

### Samstag, 20. Dezember

9.30 bis 11.30 Uhr Haupt-Probe Weihnachtsspiel. Die HP ist öffentlich und darf besucht werden. Evang. Kirche  
11.20 bis 12.30 Uhr Probe Projektchor für Heiligabend. Leitung: Mihaela Stefanova, Organistin und Musikerin. Evang. Kirche



# magnet



# Weiss wie Schnee

von Anna Schindler



Eine Haut, so weiss wie Porzellan. Quelle: Anna Schindler

Schneewittchen ist jung und schön. Sie hat eine Haut, so weiss wie Schnee. Und Haare, so schwarz wie Ebenholz. Dieses Schönheitsideal ist nicht mehr zeitgemäss. Gebräunte Haut im Gesicht gilt bei uns als gesund und schön.

Nicht so in Asien, insbesondere in Japan. Schon in früheren Jahrhunderten haben die Japanerinnen sich geschminkt mit weissem Puder aus Klebreis und anderen Zutaten. Eine Haut wie Porzellan zu haben, war nicht nur schön, sondern unterschied auch die adligen Frauen von den Arbeiterinnen auf den Reisfeldern. So

enthielt das Gesichtspuder enpaku, der Begriff für Bleiweiss, ein giftiges weißes Pigment, das traditionell zur Herstellung von Make-up verwendet wurde. Erst Mitte des 20. Jahrhundert wurde enpaku aus den Kosmetikprodukten entfernt. Die Kosmetikindustrie in Japan verkauft weiterhin Pflegeprodukten für eine weisse, makellose Haut. Dabei warnt sie vor der krebserregenden Sonne und wie wichtig es ist, sich zu schützen. In Japan meidet ein grosser Teil der Frauen die Sonne. Hüte, Masken, Handschuhe und Sonnenschirme sind hier oft gesehen.

## Sonntag, 21. Dezember

17.00 Aufführung des Weihnachtsspiels «So ein Kamel». Mit vielen Kindern, die spielen und singen. Leitung: Mihaela Stefanova, Brigitte Glaser, Pfrn. Sigrun Holz; evang. Kirche. Das Weihnachtsspiel wird via Livestream übertragen. Siehe [www.ref-speicher.ch](http://www.ref-speicher.ch)

## Mittwoch, 24. Dezember

17.00 Weihnachtsgottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Pfrn. S. Holz, Regula Weiss (Oboe) und Mario Hospach-Martini (Orgel). Wir verteilen das Friedenslicht! Bringen Sie bitte eine Laterne mit, damit Sie das Licht nach Hause tragen können.

22.00 Gottesdienst zum Ausklang des Heiligen Abends mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Projektchor und Mihaela Stefanova (Orgel). Wir verteilen das Friedenslicht! Bringen Sie bitte eine Laterne mit, damit Sie das Licht nach Hause tragen können.

## Donnerstag, 25. Dezember

10.00 Gottesdienst zum Weihnachtstag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz, Krasimir Stefanov (Posaune) und Mihaela Stefanova (Orgel); evang. Kirche

## Freitag, 26. Dezember

14.30 Das Café Himmlisch bleibt geschlossen.

## Mittwoch, 31. Dezember

18.00 Gottesdienst zu Silvester: Das alte Jahr ablegen, das Neue willkommen heissen. Mit Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel); evang. Kirche. Anschliessend stossen wir auf das neue Jahr an.

## Donnerstag, 1. Januar

17.00 reg. ökum. Gottesdienst zu Neujahr mit Peter Mahler, Pfrn. Doris Engel Amara, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher

## Du bist ein Geschenk!

Jemand sagt zu dir: «Du bist ein Geschenk!» Weil du so besonders und so wichtig bist. Weil du sagst: «Mach ich!» wenn dich jemand um etwas bittet. Weil du wie gerufen kommst. Weil dein Lachen ansteckend ist. Weil das, was du tust, jemandem Hoffnung macht. Es gibt Menschen, die für dich wertvoll sind. Sag es ihnen! Pflück dir einen Stern – oder so viele du brauchst – auf der Sternwiese am Weg zwischen Kirche und Pfarrhaus und verschenk ihn: Dem Lieblingsmenschen an deiner Seite. Der Freundin, die du immer anrufen kannst. Dem Kollegen, der dir den Rücken freihält. Dem Menschen, der Licht in deinen Tag bringt und der unbedingt wissen soll: «Du bist ein Geschenk!»

## Gottesdienst 7. Dezember

Eigentlich... Ein Gottesdienst für Kinder und Erwachsene am 2. Advent, 7. Dezember, 10 Uhr:

Im Advent besucht Mia ihre Grosstante Lynn. Die führt ein besonderes Leben: Sie glaubt, eine Prinzessin zu sein und in einem Schloss zu wohnen. Das gefällt Mia, und sie kommt Tante Lynn deshalb sehr gerne besuchen, obwohl das Schloss tatsächlich ein Pflegeheim ist. Eine Adventsgeschichte über ein kluges Kind und Freundschaft zwischen den Generationen.

## Weihnachtsspiel: So ein Kamel

«So ein Kamel» ist ein fröhliches Stück um ein widerspenstiges Kamel, das überhaupt keine Lust hat, durch trockene Wüsten und über hohe Berge zu wandern. Ständig maulend kommt es mit – und verpasst so beinahe das grösste Wunder. Wir freuen uns auf ein fröhliches Weihnachtsspiel mit vielen singenden, spielenden, musizierenden Kindern: Mihaela Stefanova, Brigitte Glaser, Sigrun Holz. Aufführung: Sonntag, 21. Dezember um 17.00 Uhr in der ref. Kirche Speicher

## Gottesdienste über Weihnachten

Unter diesem QR-Code finden Sie alle unsere Gottesdienste über die Weihnachtstage 2025.



[www.magnet.jetzt](http://www.magnet.jetzt)

# Einfach ganz toll 3

von Heinz Mauch-Züger

Natürlich mache ich das. Sie kann sich auf mich verlassen. Nochmals zehntausend Franken, schon überwiesen.

Mein Sportsfreund Claudio hat mich gefragt, ob ich spinne. Da sei doch etwas faul, hat er gemeint. Er kennt Alma nicht. Ich habe ihm ein Bild von Alma gezeigt und ihm von ihr erzählt. Er hat nur gelacht und gemeint, ich würde mit Haut und Haar einer Lüge nachhängen.



Quelle: Chat GPT-KI generiert. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind rein zufällig.

An Weihnachten kommt sie. Sie freut sich. Das wird ein ganz tolles Weihnachtsfest. Ich kann es kaum erwarten, mit ihr zu feiern und sie meiner Familie vorzustellen. Ich habe alle zu mir eingeladen, das wird...

Oh, Alma hat soeben geschrieben: Ihr Vater ist gestorben... Bestattung... ganz teuer... Besuch leider nicht möglich... Unterstützung wäre toll... sie kommt im Frühling, bestimmt... Frohe Weihnachten!

Da muss man doch helfen – oder?

## TROGEN

Pfrn. Susanne Schewe  
071 340 00 39 | s.schewe@kirchetrogen.ch

Sekretariat Ruth Manser  
071 344 13 52 | info@kirchetrogen.ch  
Mi und Fr Vormittag

[www.kirchetrogen.ch](http://www.kirchetrogen.ch)

### Dienstag, 2. Dezember

- 14.00 «Alti Lieder vorehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
- 15.30 Gottesdienst im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser; Musik Frédéric Fischer (Flügel)
- 19.00 Taizé-Singen in der Kirche

### Mittwoch, 3. Dezember

- 7.00 Innehalten für den Frieden, in der Turmkapelle
- 19.15 «Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Pfrn. Suanne Schewe und Hermann Hohl (Orgel)

### Samstag, 6. Dezember

- 9.00 Olivenöl-Verkauf während des Adventsmarktes vor dem ehemaligen Dorfladen, Hinterdorf 3

### Sonntag, 7. Dezember

- 10.00 An diesem Sonntag sind wir eingeladen, in die evang.-ref. Kirche nach Speicher zu kommen.

### Dienstag, 9. Dezember

- 19.00 Taizé-Singen in der Kirche

### Mittwoch, 10. Dezember

- 7.00 Innehalten für den Frieden, in der Turmkapelle
- 18.30 Mahnfeuer zum Internationalen Tag der Menschenrechte auf dem Landsgemeindeplatz Trogen, gestaltet von den Konfirmand:innen aus Wald und Trogen mit Susanne Schewe
- 19.15 «Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Pfrn. Suanne Schewe und Milena Mateva (Orgel)

### Sonntag, 14. Dezember

- 10.00 Gottesdienst am 3. Advent, Pfrn. Susanne Schewe; Elisabeth Eugster (Orgel)

### Dienstag, 16. Dezember

- 14.00 «Alti Lieder vorehole» und gemeinsam singen im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071/344 13 14
- 19.00 Taizé-Singen in der Kirche

### Mittwoch, 17. Dezember

- 7.00 Innehalten für den Frieden, in der Turmkapelle
- 19.15 «Raum der Stille» in der Kirche Trogen mit Pfrn. Suanne Schewe und Hermann Hohl (Orgel)

### Freitag, 19. Dezember

- 10.00 Gottesdienst im Altersheim Boden, Pfrn. S. Schewe; Musik: Flötengruppe

### Sonntag, 21. Dezember

- 17.00 Kinderweihnacht mit Krippenspiel, Kinder mit Esther Gorgon-Lenz und Team

### Mittwoch, 24. Dezember

- 7.00 Innehalten für den Frieden, in der Turmkapelle
- 17.30 Offene Weihnachtsfeier im Seeblick
- 22.00 Christnachtfeier, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Hermann Hohl (Orgel)

### Donnerstag, 25. Dezember

- 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl am Weihnachtstag, Pfrn. Susanne Schewe, Musik: Katharina Antonietti (Querflöte) und Elisabeth Eugster (Orgel)

### Mittwoch, 31. Dezember

- 7.00 Innehalten für den Frieden, in der Turmkapelle
- 17.00 Silvesterfeier mit dem Appenzeller Kammerorchester, unter der Leitung von Christine Baumann, zusammen mit Pfrn. Susanne Schewe. Anschliessend Punsch und Glühwein.

### Räume der Stille

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder «Räume der Stille» in der Adventszeit an. Ein wesentlicher Teil dieser Andachten ist das gemeinsame Schweigen, die Konzentration auf sich selbst und den «Raum der Stille» in uns. Die Andachten dauern ca. 30 Minuten und sind am 3. Dezember, 10. Dezember und am 17. Dezember, jeweils um 19.15 Uhr in der Kirche Trogen.



# Nun dürfen sie ruhen

von Judith Husstein

Jetzt dürfen die Hände ruhen. Die Handflächen sind weich. Wie Flüsse in der Landschaft zeichnen sich die Adern auf den Handrücken ab.

Es sind Hände, die es gewohnt waren, draussen zu arbeiten, bei Wind und Wetter, in Kälte und Hitze. Hände, die mit strenger Arbeit für den Lebensunterhalt einer Familie sorgten, rau und voller Schwielen waren. Doch sie haben auch Kinder liebkost, Tiere gestreichelt, gegeben und empfangen, gebetet und musiziert. Es sind gute Hände.



Quelle: freepik

## Olivenölverkauf am Adventsmarkt

Wir verkaufen wieder Olivenöl, Za'Tar und Bio-Medjoul-Datteln aus Palästina während des Adventsmarktes, am 6. Dezember ab 9.00 Uhr, vor dem ehemaligen Dorfladen an der Hinterdorfstrasse 3.

## Internationaler Tag der Menschenrechte

Am 10. Dezember um 18.30 bis 19.00 Uhr treffen wir uns zusammen mit den Konfirmand:innen von Trogen und Wald zum gemeinsamen Schweigen, Innehalten und Zeichen setzen rund um das Mahnfeuer auf dem Landsgemeindeplatz Trogen.

## Kinderweihnacht

Die diesjährige Kinderweihnacht ist am 21. Dezember um 17.00 Uhr. Dazu sind Gross und Klein eingeladen.

## Offene Weihnachtsfeier

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns am 24. Dezember 2025 um 17.30 Uhr im Seeblick Weihnachten zu feiern! Wir bitten Sie um Anmeldung bis am 19. Dezember 2025 per Post an das Sekretariat oder an Susanne Schewe 071 340 00 39, [s.schewe@kirchetrogen.ch](mailto:s.schewe@kirchetrogen.ch). Lassen Sie uns auch wissen, wenn Sie einen Fahrdienst wünschen. Es freuen sich Ursi und Peter Baer, Elisabeth Eugster und Andreas Müller und Pfrn. Susanne Schewe

## Christnachtfeier und Weihnachtstag

Die Christnachtfeier am 24. Dezember 2025 um 22 Uhr mit Pfrn. Susanne Schewe wird musika-

lisch gestaltet von Hermann Hohl an der Orgel. Am Weihnachtstag, 25. Dezember um 10.00 Uhr spielt Katharina Antoniotti mit Querflöte zusammen mit Elisabeth Eugster an der Orgel.

## Silvesterfeier

Das Appenzeller Kammerorchester – unter der Leitung von Christine Baumann – und die Kirchgemeinde Trogen laden Sie herzlich ein zur Silvesterfeier am 31. Dezember 2025 um 17 Uhr in die Kirche. Anschliessend gibt es Glühwein und Punsch auf dem Dorfplatz.

## WALD

Pfrn. Doris Engel Amara  
076 511 41 94 | [engelflug@bluewin.ch](mailto:engelflug@bluewin.ch)  
[www.ev-refkirchgemeinde-wald.ch](http://www.ev-refkirchgemeinde-wald.ch)

## Sonntag, 30. November

17.00 Adventsfeier «Sternenklang» mit Lichterweg durchs Dorf und Feier in der Kirche, lokale musikalische Überraschung und Beitrag der 5./6. Religionsklasse, anschliessend Verpflegung. Organisiert durch die KUKO und die evang. und kath. Kirchgemeinde.

## Donnerstag, 4. Dezember

Adventsfeier für Senioren und Seniorinnen mit Mittagessen im Restaurant Hirschen. Es wirken mit Melina Gyax und die 5./6. Klasse. Anmeldung bei Hanni Bürki, 071 891 18 43. Näheres siehe Gemeindeblatt «Wanze».

## Mittwoch, 10. Dezember

18.30 Mahnfeuer zum Internationalen Tag der Menschenrechte auf dem Landsgemeindeplatz Trogen, gestaltet von den Konfirmand:innen aus Wald und Trogen mit Pfarrerin Susanne Schewe.

## Mittwoch, 24. Dezember

11.00 Wir wirken bei der Eröffnung des Adventsfensters der IG Wald mit. Näheres siehe Gemeindeblatt «Wanze»

## Donnerstag, 25. Dezember

9.30 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrerin Doris Engel Amara. Es singt der chorwald.

## Winterabend

Ich komme in der Abenddämmerung nach Hause. In der dunklen Wohnung gelange ich in die Stube. Erleichtert sinke ich aufs Sofa. Jetzt brauche ich weder Lampe noch Fernsehen noch Telefon. Nur Ruhe. Allmählich erkenne ich die Schatten der Möbel, die Umrisse des Fensters, den Baum vor dem Haus. Erlebnisse des Tages ziehen an mir vorbei. Ich vertraue Gott meine Freuden und Sorgen an und versuche loszulassen.

## Eine Kerze

Irgendwann zünde ich eine Kerze an und schaue zu, wie ihr Licht langsam den Raum verändert. Die Schatten werden weicher, alles wird wärmer und freundlicher. Das Innehalten wird für mich wie ein Tor zu etwas Neuem: ich

# Tattoos

von Anna Schindler



Das schmerzhaft und dauerhafte Schmücken der Haut gehört zur menschlichen Kulturgeschichte.

Quelle: Japanese Tattoo by Kimbei or Stillfried 1875

Bereits der im Eis gefundene Ötzi aus dem Südtirol war tätowiert, das ist über 5000 Jahre her. Die ägyptischen Pharaonen wiesen nachweislich Tätowierungen aus. Mystiker und Christen liessen sich Kreuze auf die Stirn stechen. Rund um die Welt sind Tattoos seit Jahrtausenden bekannt. Mit Nadeln, Russ oder Tusche, mit Haifischzähnen, Dornen und Naturfarben wurde die Haut von Prinzen und Stammeshöheren geschmückt. Oder die Haut von Sklaven und Häftlingen wurde mit Zahlen und Symbolen gekennzeichnet. 1840 kam es in Europa zu einem Tattoo-Boom: Matrosen brachten die Kunst des Tätowierens von ihren Reisen nach Hause.

In Japan waren zeitweise Handwerker und Feuerwehrleute am ganzen Körper kunstvoll tätowiert, was sowohl die Zugehörigkeit zur Berufsgruppe als auch spirituellen Schutz symbolisierte. Das veränderte sich mit der Zeit. Heute werden tätowierte Männer in Japan immer noch der Yakuza, der japanische Mafia, zugeordnet. In öffentlichen Bädern sind Tattoos mehrheitlich verboten.

Das schmerzhaft und dauerhafte Schmücken der Haut gehört zur menschlichen Kulturgeschichte und ist seit Längerem in der Schweiz ein regelrechter Boom.

geniesse die Ruhe, spüre mitten in der dunklen Jahreszeit die Kraft, die ein so kleines Licht hat. Ich staune über das Licht. Es wird mir zum Symbol für das Licht, das Jesus uns schenkt.

## Eine Geburstagskerze anzünden

In Äthiopien sagen die Christen und Christinnen an Weihnachten zueinander: «Wie schön, dass Jesus Dich das Licht seiner Geburt sehen lässt.» Der oder die Angesprochene antwortet: «Wie schön, dass wir es gemeinsam sehen.» Ich wünsche uns, dass das Licht aufscheint und wir es gemeinsam sehen können, in den Weihnachtsgottesdiensten und Feiern und zuhause. Doris Engel, Pfarrerin

## EVANG. KIRCHEN VORDERLAND

### Sonntag, 7. Dezember

17.00 René Häfelfinger mit seinem Streicherensemble und Kaspar Wagner an der Orgel laden herzlich zu einem gemeinsamen Konzert in der Kirche Reute ein.

### Vorschau «sterben.hilfe» 22. Januar 2026

Aus der Veranstaltungsreihe der Evangelischen Kirchgemeinden des Vorderlandes findet im Evangelischen Kirchgemeindehaus Heiden um 19.00 Uhr ein Anlass zum Thema «Wann ist es Zeit zu sterben?» statt mit Impulsreferat und offener Diskussion mit Alois Carnier, Regionalleiter Ostschweiz der Sterbehilfeorganisation «Exit» und Christof Arn, Solzialethiker, Dozent

und Programmleiter an der Fachhochschule Nordwestschweiz. Durch den Abend führt Pfarrer Hajes Wagner.

### Kontemplation mit Atemimpulsen

Jeden Donnerstag abend von 19.00 – 20.00 Uhr mit Ananda Hämmerli, Kontemplationslehrer nach via Integralis, Atemtherapeut nach Prof. Ilse Middendorf im Kirchgemeindehaus Heiden. Die Abende sind kostenlos und der Einstieg ist jederzeit möglich. Auskunft unter Telefon: 078 929 02 10.

### REHETOBEL

Pfrrn. Ulrike Hesse  
071 870 08 24 | kirche.rehetobel@bluewin.ch

Sekretariat Monica Givotti  
071 870 08 24 | kirche.rehetobel@bluewin.ch  
www.ref-rehetobel.ch

### Samstag, 29. November

16.00 Adventlicher Weihnachtsmarkt rundum die Evangelische Kirche in Rehetobel.  
17.30 Ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent in der katholischen Kirche mit Seelsorgerin Cornelia Callegari und Pfarrerin Ulrike Hesse. Musikalische Begleitung: Gemischtchor und Ad hoc Chor Rehetobel.

### Samstag, 6. Dezember

9.00 bis 13.00 Uhr: KonfirmandInnen Treffen mit Pfarrerin Ulrike Hesse.

### Sonntag, 7. Dezember

9.45 Gottesdienst zum 2. Advent mit KonfirmandInnen und Pfarrerin Ulrike Hesse. Musik: Simone Perron.

### Samstag, 13. Dezember

10.00 Ökumenisches Fiire mit dä Chline in der kath. Kirche: Wir singen, beten und hören Geschichten. Danach geniessen wir einen gemeinsamen Znüni. Die halbstündige Feier ist auf Kinder ab 2 Jahren ausgerichtet.

### Sonntag, 14. Dezember

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in unserer Nachbargemeinde zu besuchen.

### Sonntag, 21. Dezember

17.00 Gottesdienst mit Krippenspiel in der Evangelischen Kirche zum 4. Advent mit Pfarrerin Ulrike Hesse. Musik: Rosy Zeiter.

### Mittwoch, 24. Dezember

17.00 Krippenspiel Aufführung in der Katholischen Kirche Rehetobel.  
22.00 Christnachtfeier mit KonfirmandInnen in der Evangelischen Kirche mit Pfarrerin Ulrike Hesse. Musik: Jugendmusik Rehetobel.

### Donnerstag, 25. Dezember

9.45 Gottesdienst zu Weihnachten in der Krone mit Pfarrerin Ulrike Hesse und dem Bläserquartett.



# Geschichten, die unter die Haut gehen

23

von Lars Syring

Vermutlich war die Lokalpresse im Römischen Reich rund um das Jahr null nicht sehr gut aufgestellt. Eine Liveübertragung oder einen Livestream gab es damals nicht. Das war auch nicht nötig. Trotzdem blieb die Geburt von Jesus nicht ohne Geschichte. Dass sich da etwas Besonderes seinen Weg bahnt, ahnen alle Eltern bei der Geburt ihrer Kinder. Und alle können sie eine Geschichte erzählen, wie das damals war. Was das Besondere an gerade dieser Geburt war. Das sind Geschichten, die unter die Haut gehen. Welche Geburtsgeschichte erzählst du?



Wie verbreiten sich Geschichten, die unter die Haut gehen?

Quelle: sy

## Mittwoch, 31. Dezember

17.30 Ökumenische Silvesterbesinnung in der Evangelischen Kirche mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Seelsorgerin Cornelia Callegari. Musik: Ana Posenauer am Klavier mit Violinenbegleitung.

## Donnerstag, 1. Januar

11.00 Regionaler Neujahrs Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Wolfhalden mit Pfarrer Andreas Hess.

## Krabbelgruppe Flüügepilz

Alle Kinder (0 bis ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein. Ab sofort findet jeden 2. Montag von 9.15 Uhr – 10.45 Uhr die Krabbelgruppe Flüügepilz wieder statt. Die neuen Leiterinnen Siri Laub, Tel. 077 816 65 53 und Bianca Mathis, Tel. 079 327 11 39 freuen sich auf viele spannende und spielerische Momente mit euch. Daten: 1.12. und 15.12.2025.

## Frohe Festtage

Das Team der Evangelischen Kirchgemeinde wünscht allen ein gesegnetes Weihnachten und ein frohes neues Jahr. Wir sind offen für Ihre Impulse. Gerne steht Ihnen unsere Pfarrerin Ulrike Hesse für Gespräche zur Verfügung.

## Einladung zum Kirchenkaffee

Sünd willkomm zum Kirchenkaffee in der evang. Kirche Rehetobel. Jeden Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr lädt unsere Mesmerin ein zum gemütlichen Beisammensein für gross

und klein, jung und älter. Es gibt ein Angebot von Kaffee, Tee, Getränken und Kuchen. Den kleinen Gästen bieten wir eine Spielecke vor Ort an. Marlene Solenthaler, Mesmerin der ref. Kirche, sowie ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

## GRUB-EGGERSRIET

Pfarramt:  
071 891 17 58 | beate.draefhn@ref-grub-eggertsriet.ch

Sekretariat / Mesmerin: Elsbeth Camenzind  
071 890 09 25 | sekretariat@ref-grub-eggertsriet.ch

Präsidium: Karin Rommel  
077 428 32 23 | karin.rommel@ref-grub-eggertsriet.ch

[www.ref-grub-eggertsriet.ch](http://www.ref-grub-eggertsriet.ch)

## Sonntag, 7. Dezember

10.00 Familien-Gottesdienst in der Kirche Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn; Musik: Cyrill Bischof; Apéro mit selbstgemachten Guezlis; Kollekte: Heks  
18.15 Konzert in der Kirche Grub AR mit dem Chor Voiceup und Beatrice Rüttsche; Eintritt frei / Kollekte

## Mittwoch, 10. Dezember

14.00 bis 16.00 Kaffeetreff im Pfarrhaus Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn  
14.00 bis 16.00 Gemeinnütziger Verein Grub AR, Adventsfeier im Pfarrhaus Grub AR

## Freitag, 12. Dezember

14.30 Andacht im Altersheim Weiherwies Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn

## Samstag, 13. Dezember

18.30 Adventsfenster am Pfarrhaus in Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn; Musik: Simone Perron. Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Pfarrhausgarten mit Feuerschale

## Donnerstag, 18. Dezember

19.00 bis 20.00 Stille Zeit im kath. Pfarrhaus Eggertsriet mit Barbara Gahler und Beate Draefhn

## Freitag, 19. Dezember

10.00 bis 12.00 Kaffeetreff im kath. Pfarrhaus Eggertsriet mit Pfarrerin Beate Draefhn  
14.45 Andacht im Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggertsriet mit Pfarrerin Beate Draefhn

## Mittwoch, 24. Dezember

16.00 Warten auf das Christkind in der Kirche Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn  
22.00 Sternstunde in der Kirche Grub AR mit Pfarrerin Beate Draefhn; Musik: Cyrill Bischof und Kivo-Band; Kollekte: OhO

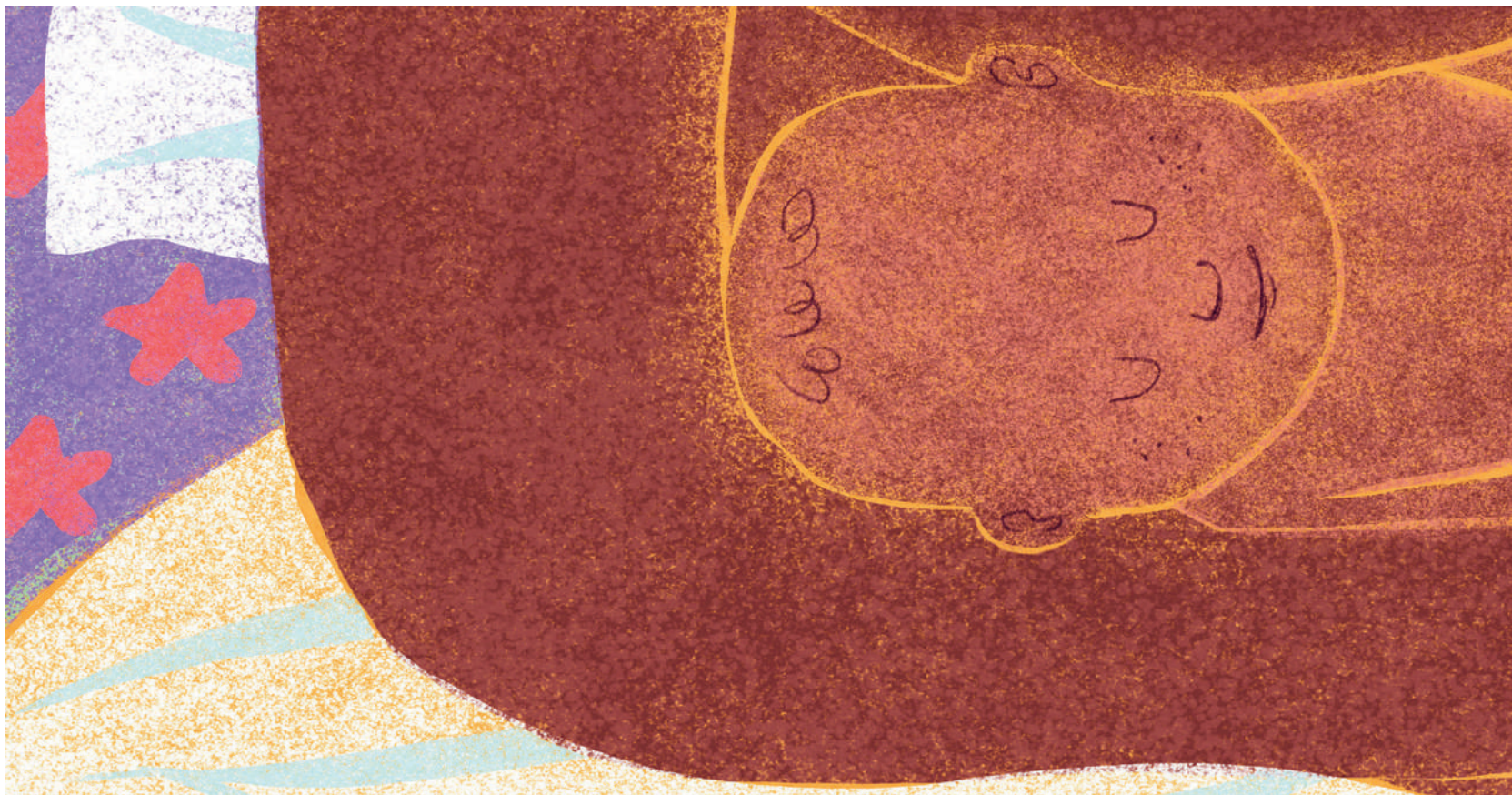
## Donnerstag, 25. Dezember

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Grub AR, Pfarrerin Beate Draefhn; Musik: Rosy Zeiter und Chorprojekt; Kollekte: OhO

## Sonntag, 28. Dezember

Besuchen Sie bitte einen Gottesdienst in einer umliegenden Gemeinde.





### Kontemplation nach Via Integralis

Meditation nach via integralis mit Atemimpulsen Jeweils donnerstags von 19.00 bis 20.00 Uhr mit Ananda Hämmerli im Meditationsraum im Kirchgemeindehaus, Kirchplatz 3, 9410 Heiden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Jugendarbeit**  
siehe Website



### HEIDEN

Pfr. Hajes Wagner  
071 898 03 70 | wagner@ref-heiden.ch  
Sozialdiakonin Juanita van der Wingen  
071 898 03 78 | diakonie@ref-heiden.ch  
Sekretariat Monica Givotti  
071 898 03 73 | sekretariat@ref-heiden.ch  
www.refheiden.ch

### Donnerstag, 27. November

19.00 Palliative Care am Lebensende. Informationen und Erfahrungen von Pflege und Arzt. Mit Thomas Langer, Hausarzt, und Olivia Künzle, Pflegefachfrau. Referate, Podium und Gespräch mit dem Publikum. Im evang. Kirchgemeindehaus Heiden.

### Samstag, 29. November

bis 30.11.2025: Wir freuen uns Sie am Adventsmarkt in Heiden begrüßen zu dürfen.

### Samstag, 29. November

16.30 Kirche Kunterbunt mit der Geschichte: «Der Schuster Martin». Der Anlass findet in der evangelischen Kirche und im Kirchgemeindehaus Heiden statt mit Sozialdiakonin Juanita van der Wingen und Pfarreileiter Armin Scheuter und seinem Team.

### Sonntag, 30. November

9.30 Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfarrer Hajes Wagner und Martin Küssner an der Orgel.

### Mittwoch, 3. Dezember

6.00 Rorate in der Katholischen Kirche Heiden mit den Häädlerfrauen.

### Donnerstag, 4. Dezember

14.30 Ökumenischer Adventsnachmittag für Ältere im Kirchgemeindehaus Heiden mit Liedern und Geschichten. Musikalische Gestaltung: Seniorensingen Oberegg. Mit Hajes Wagner und Armin Scheuter. Anschliessend Fleischkäse und Kartoffelsalat

### Samstag, 6. Dezember

9.30 Zämä Fiire in der Kirche Wolfhalden mit Sozialdiakonin Juanita van der Wingen. Kinder ab 4 Jahren sind herzlichst dazu eingeladen. Wir beten, singen, hören Geschichten und basteln zusammen bis 10.30 Uhr. Eltern dürfen ihre Kinder gerne begleiten.

### Sonntag, 7. Dezember

9.30 Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfr. Koni Bruderer. Musik: Robert Berchtold.

### Montag, 8. Dezember

9.00 Bibel teilen: Wir lesen gemeinsam einen Bibeltext und diskutieren darüber. Ab 9.00 Uhr sind sie herzlich zu Kaffee und Gipfeli eingeladen in der Jugendstube im evang. Pfarrhaus in Heiden mit Pfarrer Hajes Wagner. (Dauer 9.30 – 10.30 Uhr).

17.30 Offener Advent in der Katholischen Kirche Heiden mit Armin Scheuter. Mit Eröffnung des Adventsfensters.

### Mittwoch, 10. Dezember

6.00 Rorate-Feier mit der Flötengruppe in der Katholischen Kirche Heiden mit Cornelia Callegari.

### Sonntag, 14. Dezember

9.15 «Unterwegs»-Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfarrer Hajes Wagner und Organist Martin Küssner in der Evangelischen Kirche Heiden. Sie haben die Möglichkeit denselben Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Wolfhalden zu besuchen.

### Montag, 15. Dezember

17.30 Offener Advnet mit Eröffnung des Adventsfensters. Besammlung beim Adventsfenster beim evang. Pfarrhaus. Im evang. Kirchgemeindehaus Heiden.





### Mittwoch, 17. Dezember

6.00 Ökumenische Rorate-Feier in der Katholischen Kirche Heiden mit Religionslehrerin Vreni Sen mit Schülern und Armin Scheuter.

### Sonntag, 21. Dezember

17.00 Ökumenische Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel in der evangelischen Kirche Heiden zum 4. Advent mit Sozialdiakonin Juanita van der Wingen, Pfarrer Hajes Wagner, Pfarreileiter Armin Scheuter und Martin Küssner an der Orgel.

### Mittwoch, 24. Dezember

22.00 Gottesdienst zu Heiligabend mit Pfarrer Hajes Wagner. Musikalische Begleitung: Michael Stübi mit Solistin.

### Donnerstag, 25. Dezember

9.30 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Hajes Wagner. Musik: Christian Lebar, Orgel, und Thomas Vötterl, Trompete.

### Mittwoch, 31. Dezember

17.00 Silvester-Gottesdienst mit Apéro mit Pfarrer Hajes Wagner. Musik: Robert Berchtold, Orgel, und Stefan Fässler, Fagott.

### Donnerstag, 1. Januar

11.00 Regionaler Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Wolfhalden mit Pfarrer Andreas Hess.

### Kontemplation mit Atemimpulsen

Jeden Donnerstag im Kirchgemeindehaus von 19.00 – 20.00 mit Ananda Hämmerli Kontemplation nach via Integralis. Details siehe Rubrik Vorderland.

### Andacht im Quisisana

Andacht um 15.30 Uhr am 11.12. mit Cornelia Callegari, kath. Gottesdienst und am 17.12. mit Hajes Wagner, ref. Gottesdienst.

### Andacht im Betreuungszentrum Heiden

Andacht um 15.30 Uhr im Andachtsraum am 3.12. mit Hajes Wagner, ref. Gottesdienst mit Abendmahl, am 17.12. mit Cornelia Callegari, kath. Gottesdienst.

### Amtswochen

24. November 2025 – 4. Januar 2026: Pfarrer Hajes Wagner, Tel. 071 898 03 70

### Konzerte in der Evang. Kirche Heiden

30. November, 17.00 Uhr: Adventskonzert Jugendmusik Heiden; 7. Dezember, 17.00 Uhr: Peter Roth's Weihnachtsoratorium «Frieden auf Erden»; 13. Dezember, 17.00 Uhr: Adventskonzert Männerchor Heiden

### Kirche Kunterbunt

Am Samstag, 29. November ab 16.30 heissen wir alle mit warmen Punsch im Evang. Kirchgemeindehaus willkommen. Bei der kurze besinnliche Feier in der Kirche erleben wir die Geschichte, Der Schuster Martin, von Tolstoi. Danach dürfen alle unter anderem mit Holz,

Hammer, Nägeln und Faden oder mit Bastelton aktiv sein in Kreativ-Stationen. Gegen 19.00 Uhr geniessen wir das gemeinsame Abendessen. Ohne Anmeldung. Herzlich willkommen!

### Kinderweihnachtsfeier mit Krippenspiel

Ökumenische Kinderweihnachtsfeier um 17:00 Uhr in der evangelischen Kirche Heiden. Kinder der Primarschule spielen, tanzen und singen die Geschichte, «Maria und Josef – in guter Hoffnung», von Sozialdiakonin Juanita van der Wingen. Die Feier wird mit Martin Küssner an der Orgel mit Liedern von Andrew Bond sowie traditionellen Liedern umrahmt. Anschliessend gibt es Punsch und Wienerli für die ganze Familie im Kirchgemeindehaus. Herzlich willkommen!

### WOLFHALDEN

Pfr. Andreas Hess  
071 891 13 34 | pfarramt@ref-wolfhalden.ch

Präsidium Miriam Sieber  
071 891 75 01 | praesidium@ref-wolfhalden.ch

Sekretariat Monica Givotti  
071 898 03 73 | sekretariat@ref-wolfhalden.ch

[www.kirche-wolfhalden.ch](http://www.kirche-wolfhalden.ch)

### Sonntag, 30. November

9.45 Gottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl mit Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung: Bernhard Roth. Anschliessend sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.



Die jugendliche Frische ist vorbei. Das Leben hat Spuren hinterlassen. Runzeln, Altersflecken und Fältchen zieren Gesicht und Körper. Das Alter macht dünnhäutig, in jeder Hinsicht. Ob Schönes oder Schweres, beides berührt plötzlich viel tiefer. Die Schönheit der Natur lässt ehrfürchtiger staunen. Innige Momente mit den Grosskindern können zu Tränen rühren. Gleichzeitig lastet das Mitgefühl mit Schwerkranken, Kriegsoptionen oder Trauernden schwerer auf der Seele als in jüngeren Jahren. Auch Probleme oder Ungerechtigkeiten im nahen Umfeld schmerzen intensiver und das Harmoniebedürfnis ist ausgeprägter.

Ist es das Bewusstsein der eigenen Endlichkeit, das uns so dünnhäutig macht?



Quelle: Judith Husistein

#### Donnerstag, 4. Dezember

15.00 Kafi «Dorf 5» im Kirchgemeindehaus

#### Samstag, 6. Dezember

9.30 ZÄMÄ FIIRE für Kinder ab 4 Jahren, wir singen, beten, hören Geschichten und basteln zusammen. Eltern dürfen ihre Kinder gern begleiten. Juanita van der Wingen führt durch die Feier.

#### Sonntag, 7. Dezember

14.30 Adventsfeier für alle EinwohnerInnen 60+ der Gemeinde Wolfhalden zum 2. Advent mit Trudy Zeitz, Pfarrer Andreas Hess und der Kirchenvorsteherschaft im Kronensaal Wolfhalden.

#### Montag, 8. Dezember

9.00 Bibel teilen: Wir lesen gemeinsam einen Bibeltext und diskutieren darüber. Ab 9.00 Uhr sind sie eingeladen zu Kaffee und Gipfeli in der Jugendstube im evang. Pfarrhaus in Heiden mit Pfarrer H. Wagner. (Dauer 9.30 – 10.30 Uhr).

#### Sonntag, 14. Dezember

10.30 «Unterwegs»-Gottesdienst, Liturgie: Pfarrer Hajes Wagner. Musikalische Begleitung Martin Küssner. Sie haben die Möglichkeit denselben Gottesdienst um 9.15 Uhr in der evangelischen Kirche Heiden zu besuchen.

#### Donnerstag, 18. Dezember

15.00 Kafi «Dorf 5» im Kirchgemeindehaus

#### Sonntag, 21. Dezember

17.00 Kinderweihnachtsfeier in der Evangelischen Kirche in Heiden.

#### Mittwoch, 24. Dezember

22.00 Heiligabend-Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung: R. Berchtold, Orgel, L. Berchtold, Violine.

#### Donnerstag, 25. Dezember

9.45 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung: Bernhard Roth.

#### Donnerstag, 1. Januar

11.00 Neujahrs-Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Hess. Musikalische Begleitung Simone Perron. Danach sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

#### Kontemplation mit Atemimpulsen

Jeden Donnerstag im Kirchgemeindehaus von 19.00 – 20.00 mit Ananda Hämmerli Kontemplation nach via Integralis. Details siehe Rubrik Vorderland.

#### Amtswochen

24. November 2025 – 4. Januar 2026: Pfarrer Hajes Wagner, Tel. 071 898 03 70

#### Kirchentaxi

Auf Anfrage bieten wir gern einen Fahrdienst an. Bitte melden Sie sich bei Trudy Zeitz, Tel. 071 888 55 16.

#### Kontakt

Auf Wunsch können Sie mit Pfarrer Andreas

Hess gerne einen Termin für ein Gespräch oder einen Besuch vereinbaren.

#### Impuls

Vor einiger Zeit habe ich ein Hörgerät getestet. Der Erfolg des Versuchs war mässig. In Erinnerung bleibt mir aber das erste Beratungsgespräch: «Was kostet denn so ein Hörgerät?», war meine Frage. «Es gibt Modelle zwischen 5 und 3500 Franken.» – «Ein Hörgerät für einen Fünfliber? Das will ich sehen.» Der Hörgerätetechnikler legte mir ein kleines blaues Ding aus Gummi mit einem Kabel vor. «Sie müssen sich das Gummiteil ins Ohr und das Kabelende in Ihre Hemdtasche stecken.» – «Und wie soll das funktionieren?» – «Gar nicht. Aber wenn die Leute das Ding in Ihrem Ohr sehen, sprechen sie lauter.» Es kann tatsächlich hilfreich sein, offen zu seinen Schwächen zu stehen. Andere menschliche «Schwächen» sind mit technischen Hilfsgeräten nicht auszugleichen. Gott ist ein grosser Freund der menschlichen Schwächen. Er kommt als Kind auf die Welt. Das feiern wir an Weihnachten. Ein Neugeborenes ist schwach und völlig angewiesen auf andere. Diese Schwäche Gottes ist auch seine Stärke. Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. (2. Korinther 12,9) Gott wird Teil meiner Welt mit ihrer Angst und mit ihren Hörgeräten. Darum versteht er mich auch so gut. Gott hört mich... und wenn ich einmal schlecht höre, spricht er lauter. Andreas Hess, Pfr.; Wolfhalden.



# Das alte Jahr abstreifen, wie die Schlange ihre Haut

von Lars Syring

Wenn heute die Silvesterchläuse durch die Dörfer ziehen, ist es offensichtlich. Wir sind auf der Schwelle. Das alte Jahr geht zu Ende, das neue steht unmittelbar bevor. Was war? Was nimmst du mit? Und was lässt du zurück? Wir streifen ab, was uns zu eng geworden ist. Lassen zurück, was unser Wachstum hindert. Und dann gehen wir einigermassen nackt ins neue Jahr. Bereit, neue Erfahrungen zu machen. Das ist ja die alte Sehnsucht. Noch einmal anfangen können. Ohne den ganzen Ballast. Noch einmal alle Möglichkeiten haben. Das wäre was. Was hindert dich am Neuanfang?

Für all die Aufbrüche 2026 ganz viel Segen!



Ohne Ballast ins neue Jahr gehen.

Quelle: sy

## WALZENHAUSEN

Pfrn. Barbara Signer  
071 888 12 02 | pfarramt@ref-walzenhausen.ch

Sekretariat Monika Traber  
071 888 64 02 | sekretariat@ref-walzenhausen.ch  
Di und Fr 8.30 bis 11.00 Uhr

www.ref-walzenhausen.ch

### Sonntag, 7. Dezember

9.15 Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Barbara Signer, Flötengruppe Walzenhausen und Martin Küssner, Orgel

### Adventsfeier für Erwachsene

Am Mittwoch, den 10. Dezember, findet um 14.00 Uhr in der MZA die Adventsfeier für Erwachsene statt. Die Veranstalter freuen sich auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anmeldung bitte bis 05. Dezember 2025 bei V. Heise, Tel. 071888 48 18, M. Kendlbacher, Tel. 071 888 02 04 oder N. Harder, Tel. 071 888 08 74.

### Sonntag, 14. Dezember

17.00 Ökum. Kinderweihnacht, Pfarrerin Barbara Signer, Susi Friedrich, Barbara Gahler, Lilly Christopher sowie Martin Küssner an der Orgel, im Anschluss Wienerli und Punsch auf dem Kirchplatz

### Mittwoch, 24. Dezember

22.00 Christnachtfeier, Pfrn. Barbara Signer und Esther Keller, Orgel

### Donnerstag, 25. Dezember

10.00 Gottesdienst zur Weihnacht mit Abendmahl, Pfrn. Barbara Signer und Ad-Hoc-Chor Weihnachten (Leitung M. Küssner, Klavierbegleitung H. Müller)

### Donnerstag, 1. Januar

11.00 Regionaler Neujahrsgottesdienst in Wolfhalden

### Unter der Woche

Mittwochs, 17.30 Uhr offenes Friedensgebet in der Evang. Kirche, ausgenommen 24.12. Donnerstags, 14-17 Uhr Kafi 112 im Pfarrhaus, ausgenommen Feiertage

### Weihnachtsaktion

ab dem 30.11. können die Wunschsterne gepflückt werden: Kirchenvorraum Evang. Kirche: täglich 10-17 Uhr, Klosterkirche täglich 8-17 Uhr. Abgabe der Geschenke gemäss Flyer.



## REUTE-OBEREK

Pfrn. Beata Laszli  
071 891 15 03 | pfarramt@ref-reute-oberegg.ch

Sekretariat Monika Traber  
071 891 64 14 | sekretariat@ref-reute-oberegg.ch

www.ref-reute-oberegg.ch

### Montag, 1. Dezember

19.00 Meditation in der Kirche Reute, wer neu dazukommt, bitte 15 Minuten früher da sein



### Mittwoch, 3. Dezember

18.30 Schülerkonzert der Musikschule Appenzeller Vorderland

### Samstag, 6. Dezember

9.00 Erster Erzählmorgen im Pfarrhaus: Ein neues Angebot für Kinder ab 6 Jahren, mit Musik, Znüni, spannende Geschichten, Basteln und Singen, alle sind herzlich willkommen.



### Sonntag, 7. Dezember

17.00 Herzlich laden René Häfelfinger mit seinem Streicherensemble und Kaspar Wagner an der Orgel zu einem gemeinsamen Konzert in der Kirche Reute ein.

### Samstag, 13. Dezember

9.00 Zweiter Erzählmorgen im Pfarrhaus: Alle Kinder ab 6 Jahren und alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



### Sonntag, 14. Dezember

17.00 Abendgottesdienst, mit Pfrn. Beata Laszli und Kaspar Wagner, Organist, «Licht in der Dunkelheit». Warum Hoffnung auch in schweren Zeiten leuchten kann

### Montag, 15. Dezember

16.30 Fiire mit de Chliine/Chrabeltreff in der Kirche





# Jahreslosung 2026

«Siehe, ich mache alles neu» (Offenbarung 21,5)

von Annette Spitzenberg

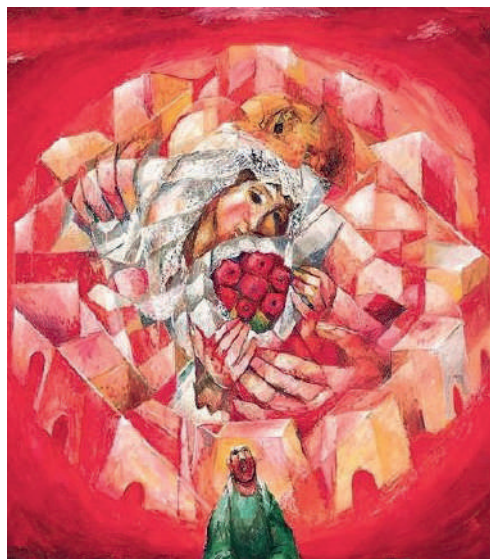


Bild des 2015 verstorbenen schwäbischen Künstlers Sieger Köder zur Vision des himmlischen Jerusalem aus Offenbarung 21.  
Quelle: freepik

Unsere Körperzellen erneuern sich in unterschiedlicher Geschwindigkeit, die Dünndarmzellen alle paar Tage, die Zellen unserer Haut jeden Monat und die unserer Knochen alle zehn Jahre. Ohne dass wir dies gross bemerken, erneuert sich unser Körper trotz Alterungsprozessen.

Im letzten Buch der Bibel wird die Vision einer umfassenden Neuschaffung geschildert. Das ist eine richtige Evangeliumsbotschaft. Wir sind nicht festge-

legt auf unsere Muster und Prägungen. Neuwerdung ist jederzeit möglich. Gott spricht sie uns zu. Im Johannesevangelium spricht Jesus von einem Neu-Ge-boren-Werden aus Wasser und Geistkraft (Joh 3,5). Sie beginnt in unserem Innern. Das ist Hoffnung pur.

Und wenn ich so in die Welt schaue, dann wünsche ich mir, dass dieses Wort weit widerhallt und da auch Neues wird, damit das Reich Gottes, welches schon da ist, sich weiter ausbreite.

## Mittwoch, 17. Dezember

15.00 Weihnachtsfeier im PH Sonnenschein, mit Pfrn. Beata Laszli

## Freitag, 19. Dezember

14.15 Weihnachtsfeier im PH Watt, mit Pfrn. Beata Laszli

## Mittwoch, 24. Dezember

9.00 Weihnachtsbrunch. Weihnachten gemeinsam beginnen Danke für Ihre Anmeldung bis am 17. Dezember im Sekretariat:  
Tel. 071 891 64 14 oder  
E-Mail: sekretariat@ref-reute-oberegg.ch



## Donnerstag, 25. Dezember

9.45 Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfrn. Beata Laszli und Kaspar Wagner, Organist, «Gott kommt zu uns – ganz nah». Wie die Weihnachtsbotschaft unser Zuhause verändert

## APPENZELL

Pfr. Mike Lotz  
071 787 12 43 | mike.lotz@refappenzell.ch

Sekretariat Edith Gubser  
sekretariat@refappenzell.ch

www.refappenzell.ch

## Donnerstag, 4. Dezember

15.30 Gottesdienst im Alters- und Pflegezentrum Alpsteeblick Predigt: Pfarrer Mike Lotz

## Freitag, 5. Dezember

8.00 Zwischenhalt, mit Singen und Beten ins Wochenende im Pfarrsaal

## Sonntag, 7. Dezember

9.45 Gottesdienst mit Nationalrat Christian Lohr als Gast, parallel Kinderhüte und Kolibri (kein 7up aufgrund der Musicalprobe) Predigtserie: Wie erleben Persönlichkeiten ihren Glauben? Predigt: Christian Lohr



## Montag, 8. Dezember

14.15 60 plus: Adventsfeier. Wir feiern Advent als Vorbereitung auf Weihnachten. Geschichten, Gesang, Kerzen und Weihnachtsguetzli gehören dazu. Es sind alle herzlich eingeladen.

## Freitag, 12. Dezember

8.00 Zwischenhalt, mit Singen und Beten ins Wochenende im Pfarrsaal  
9.15 Gottesdienst im Alterszentrum Gontenbad Predigt: Pfarrer Mike Lotz  
19.00 Ökumenisches Abendgebet in unserer Kirche

## Samstag, 13. Dezember

16.30 Weihnachtsmusical «d'Wiehnachtsräuber» zum 3. Advent, alle Kinder im Gottesdienst, keine Kinderhüte Leitung: Familie Studer

## Sonntag, 14. Dezember

9.45 Weihnachtsmusical «d'Wiehnachtsräuber» zum 3. Advent, alle Kinder im Gottesdienst, keine Kinderhüte Leitung: Familie Studer  
16.30 Weihnachtsmusical «d'Wiehnachtsräuber» zum 3. Advent, alle Kinder im Gottesdienst, keine Kinderhüte Leitung: Familie Studer

## Dienstag, 16. Dezember

9.00 Gottesdienst im Bürgerheim Predigt: Pfarrer Mike Lotz  
14.00 Ökumenische Senioren-Weihnachtsfeier mit musikalischen Programm und einem feinen Zvieri in der Aula Gringel

## Freitag, 19. Dezember

8.00 Zwischenhalt, mit Singen und Beten ins Wochenende im Pfarrsaal

## Sonntag, 21. Dezember

9.45 Gottesdienst zum 4. Advent ohne Kinderprogramm Predigt: Pfarrer Mike Lotz

## Mittwoch, 24. Dezember

16.00 Familien-Gottesdienst zum Heiligabend ohne Kinderprogramm Predigt: Pfarrer Mike Lotz

## Donnerstag, 25. Dezember

9.45 Weihnachts-Gottesdienst ohne Kinderprogramm Predigt: Pfarrer Mike Lotz

## Sonntag, 28. Dezember

9.45 Kein Gottesdienst



# Dreikönigstag

von Heinz Mauch-Züger

*Hätt' einer auch fast mehr Verstand,  
als wie die drei Weisen aus Morgenland,  
und ließe sich dünken, er wär wohl nie  
dem Sternlein nachgereist wie sie;  
dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest  
seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt,  
fällt auch auf sein verständig Gesicht,  
er mag es merken oder nicht,  
ein freundlicher Strahl  
des Wundersternes von dazumal.*

Wilhelm Busch, 1832–1908

Viel Glück beim Königs-kuchenessen,  
Krone aufsetzen nicht vergessen.  
Und wenn es nichts wird mit der Krone,  
es lebt sich ganz gut auch ohne.



Ist er da drin???

Quelle: coooketeria.blogspot.com

## Montag, 29. Dezember

19.00 Bibel und Glaube im Dialog im Pfarrsaal

### Gottesdienste und Programme

Unsere Gottesdienste und andere Angebote finden Sie unter [refappenzell.ch](http://refappenzell.ch) sowie im Pfarrblatt des Appenzeller Volksfreundes.

### Kinderprogramm während der Gottesdienste

Das Team für Kinderhüte, Kolibri und 7up besteht aus vielen erfahrenen Frauen, Männern sowie Jugendlichen und freut sich auf alle Kinder. Das Programm besteht aus biblischen Geschichten, Basteln, Singen, Spielen und Gemeinschaft. Die Kleinkinder werden gehütet und dürfen frei spielen. Bei Familien-Gottesdiensten sind die Kinder ab 4 Jahren beim Gottesdienst mit dabei. Parallel findet die Kinderhüte statt.

### Kirchenkaffee / Kirchenapéro

Nach den Sonntags-Gottesdiensten findet regelmässig ein Kirchenkaffee bzw. Kirchenapéro statt. Es sind alle herzlich dazu eingeladen. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

### Bibel und Glaube im Dialog

Wir betrachten biblische Texte, vergleichen sie mit unserem persönlichen Glauben und sprechen darüber. Unabhängig von Kirchenzugehörigkeit und biblischen Vorkenntnissen sind alle Interessierten dazu herzlich eingeladen.



## Ökumenisches Abendgebet

Ein Treffpunkt zum Singen, Beten, auf Texte hören und Stillsein. Gemeinsamer besinnlicher Abschluss der Woche und Stärkung für die kommenden Tage.



## 60 plus

Wir treffen uns in der Regel montags, um 14.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Pfarrsaal, Zielstrasse 16 (bei der Kirche) oder in unserer Kirche.



## WIRKRAUM KIRCHE

**Wirkraumkirche** ist die Plattform für spirituelle, kulturelle und soziale Projekte in Stadt und Raum St. Gallen. Ökumenisch. Interreligiös offen. Politisch unabhängig.

### Znünpausengebet

Jeden Dienstag 9.00 Uhr bis 9.15 Uhr: Eine geistliche «Znüni-Pause» in der Kirche St. Mangen. Zur Ruhe kommen. Ein stiller Moment, um aufzuatmen und sich für den Alltag stärken zu lassen.

Kontakt und Infos: Tel. 071 278 49 69, [info@wirkraumkirche.ch](mailto:info@wirkraumkirche.ch), [www.wirkraumkirche.ch](http://www.wirkraumkirche.ch)

### Mittagsgebet

Immer Montag bis Freitag, 12.05 Uhr in der Kirche St. Mangen – 10 Minuten Durchatmen und Kraft schöpfen. Offen für Menschen aller Religionen!

### «Ganz Ohr – für Ihr Anliegen»

Jeweils donnerstags, 16.00 bis 18.00 Uhr, Evang.-ref. Kirche St. Laurenzen, Marktasse 25, 9000 St. Gallen

«Gibt es Dinge, die Sie im Moment beschäftigen oder belasten? Kommen Sie mit einer ausgebildeten Seelsorgerin, einem Seelsorger unter Schweigepflicht unkompliziert ins Gespräch. Ein Angebot für alle, unabhängig von Herkunft und religiöser Zugehörigkeit.»



## LANDESKIRCHE APPENZELL

### Kirchenrat

Informationen zur Durchführung kirchlicher Anlässe entnehmen Sie den Webseiten Ihrer Kirchgemeinden und der Homepage der Landeskirche: [ref-arai.ch](http://ref-arai.ch)



### Fachstelle Kinder Jugend Familie

#### Permanentes Angebot

Teamberatung und Unterstützung in den Kirchgemeinden, Termin nach Vereinbarung

Alle Angebote, Kontakt, Informationen, Anmeldung:

Fachstelle Kinder Jugend Familie, Gaby Bürgi Gsell, [gaby.buergi@ref-arai.ch](mailto:gaby.buergi@ref-arai.ch), Tel. 071 277 54 21

### Einzel-, Paar- und Familienberatung

Andrea Imper Kessler, lic. phil. eidg. anerkannte Psychotherapeutin FSP, Einzel-, Paar- und Familientherapeutin  
Engelasse 5, 9000 St. Gallen

Kontakt: [andrea.imper@ref-sg.ch](mailto:andrea.imper@ref-sg.ch), Tel. 071 220 88 02

Karin Scheiber, Dr. theol., Integrative Beraterin (ibp, i. A.), Engelasse 6, 9000 St. Gallen

Kontakt: [karin.scheiber@ref-sg.ch](mailto:karin.scheiber@ref-sg.ch), Tel. 071 220 88 00

### Persönlichkeitsschutz in der Kirche

Fühlen Sie sich im Rahmen des kirchlichen Lebens diskriminiert oder in Ihrer Integrität verletzt, seelisch oder körperlich ausgenutzt, sexuell bedrängt, gemobbt, oder belastet Sie ein Abhängigkeitsverhältnis? Dann können Sie sich von einer neutralen Fachperson (unter Schweigepflicht) kostenlos beraten lassen.

### Kontaktgruppe Persönlichkeitsschutz

Barbara Bosshard, Tel. 071 755 60 80, [barbara-bosshard@sunrise.ch](mailto:barbara-bosshard@sunrise.ch)

Matthias Bosshard, Tel. 071 755 60 80, [mbo@sunrise.ch](mailto:mbo@sunrise.ch)

Sabina Kunz, Tel. 078 880 80 03, [sabina.kunz@bluewin.ch](mailto:sabina.kunz@bluewin.ch)

Achim Menges, Tel. 071 220 88 00, [achim.menges@ref-sg.ch](mailto:achim.menges@ref-sg.ch)

Barbara Grob, Tel. 071 351 59 24, [barbara.grob@fsp-hin.ch](mailto:barbara.grob@fsp-hin.ch)

Weitere Informationen und die Adressen von Fachpersonen der St. Galler Kirche finden Sie unter:

<https://www.ref-sg.ch/persoenslichkeitsschutz.html>





Machen sie Schluss mit Jugendwahn und Babyface und kommen sie über Nacht zu Weisheitsrunzeln, Denkerfalten und Altersflecken. Die Faltencreme für zu glatte und straffe Haut. Strahlen sie neu Lebenserfahrung und Reife aus. Endlich hört man ihnen zu und sie werden ernst genommen.